

WCV Wächtersbacher Carneval-Verein '61

CAMPAGNE'00



**TRADITION VERPFLICHTET.
QUALITÄT VERBINDET.**



ZWEI STARKE MARKEN

**Würzburger
Hofbräu**



**Fürstliche Brauerei
Schloß Wächtersbach**

GENUSS IN VOLLENDUNG

WÄCHTERSBACH HELAU!

Liebe Närrinnen und Narren, liebe Freunde des WCV !

*Vor uns liegt nun die Campagne 2000!
Millennium, ja – das neue Jahrtausend hat begonnen.
Wir Narren haben allen Grund fröhlich zu sein und zu feiern. Steht doch gerade ein großes Projekt – unser neues **Vereins-Casino** - kurz vor der Vollendung.*



Nachdem wir an Silvester eine würdige Einweihung gefeiert haben, können wir wohl Mitte des Jahres 2000 den neuen Bau endgültig beziehen.

So hat der Wächtersbacher Carneval-Verein für die positive Entwicklung im neuen Jahrtausend bestens vorgesorgt.

Unseren vielen jugendlichen Tanzgruppen mit über 60 Kinder und 40 Jugendlichen, dem Männerballett und allen anderen Aktiven steht dann endlich ein Übungsraum zur Verfügung, den sie zu jeder Zeit ungestört nutzen können.

Das betrifft vor allem die jungen Damen unserer Tanzgarde, die das ganze Jahr hindurch trainieren.

Viel Spaß im neuen Casino!

Auch unser Fundus kann dann übersichtlich gestaltet werden, was zur Folge hat, daß viele vorhandenen Sachen und Kostüme wieder Verwendung finden werden.

Eine gemütliche Ecke zur Entspannung und zum Plaudern über Kommendes und bereits Vergangenes haben wir im Casino ebenfalls nicht vergessen.

Ich denke, daß dort künftig so manche neue Idee geboren werden wird.

Auch unsere carnestalistischen Freunde und unsere künftigen Nachbarn sind dort jederzeit herzlich willkommen.

Dies alles wurde uns nur möglich zum einen durch den Einsatz unserer Aktiven bei unseren Veranstaltungen und vor allem durch den unermüdlichen Einsatz der freiwilligen Helferschar während der Bauphase.

Sie haben über ein Jahr fast jedes Wochenende geopfert. Es fehlte auch nie an guter Versorgung mit Essen und Getränken.

Hierfür waren, außer unserem 'Smutje' Christian, abwechselnd verschiedene Mitglieder zuständig.

An dieser Stelle darf ich nun meinen großen Dank an alle Helfer aussprechen.

Weiterhin wurden wir durch etliche Spenden in den verschiedensten Formen unterstützt. – Dafür ebenfalls vielen Dank!

Dank auch an die Stadt Wächtersbach für ihr Entgegenkommen und die Unterstützung.



Trotz aller Arbeit an unserem Casino haben wir die Gestaltung unseres neuen Programms für das "Jahr der Jahre" nicht vernachlässigt.

Alle Aktiven sind zur Zeit mit den letzten Vorbereitungen beschäftigt.

Ich kann versprechen, daß wieder einige Überraschungen und Höhepunkte auf Sie warten.

*Beginnen werden wir mit unserer **Kostüm-Sitzung**, deren lockere Atmosphäre immer mehr Gäste zu schätzen wissen.*

*Danach folgen unsere drei großen **Fremdensitzungen**, die **Kinder-Sitzung**, der **Rathaus-Sturm mit Vereins-Olympiade**, der **Fastnachtszug**, der **Kinder-Maskenball** und als krönender Abschluß am Fastnacht-Dienstag die **"Karibische-Nacht"**.*

Für diese Veranstaltungen haben wir uns im Millennium besondere Höhepunkte ausgedacht.

Lassen Sie sich überraschen und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarten!

Vielen Dank nicht zuletzt auch dem Verfasser unseres Campagneheftes Paul Zilch und Dank unseren Inserenten, die uns die Gestaltung des Heftes erst ermöglichten.

Allen Freunden der Wächtersbacher Fastnacht wünschen wir viel Spaß in der närrischen Zeit !

Ihr

1.WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN 1961 EV

Adrian Eichhorn

1.Vorsitzender



Die fleißigen Bauarbeiter im neuen WCV-Casino bei einer ihrer liebsten Beschäftigungen- ein wohlverdienter Schluck nach getaner Arbeit !

WCV-Campagne 2000

Herausgeber: 1.WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN 1961 EV

Redaktion: Paul Zilch - Folge 38 - Auflage: 3000 - Titelbild: Wilhelm Malkemus

Fotos: Andreas Wolf - Anzeigenwerbung: Jürgen Schneider - Klaus Richter

Druck: Leis GmbH, Brachtal-Spielberg

Die veröffentlichten Beiträge sind Eigentum der Verfasser.

Nachdruck und anderweitige Verwendung sind nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung gestattet.

EICHHORN

Holzwerkstätte

Innovative Einrichtungen
Banken · Büro · Laden · Privat

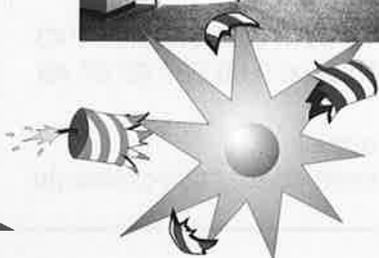


POW!

- ▶ Hochwertige Einrichtungen
- ▶ Praxis- / Innenausbau
- ▶ Ladenbau
- ▶ Gaststätten- / Bistro-Einrichtungen
- ▶ Beratung
- ▶ Planung
- ▶ Ausführung



Wächtersbacher Karneval - Wir machen mit!



Heegstraße 23
63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 61 23 0
Telefax 0 60 53 / 61 23 15
E-mail: Eichhorn.Innenausbau@t-online.de

desk:concept

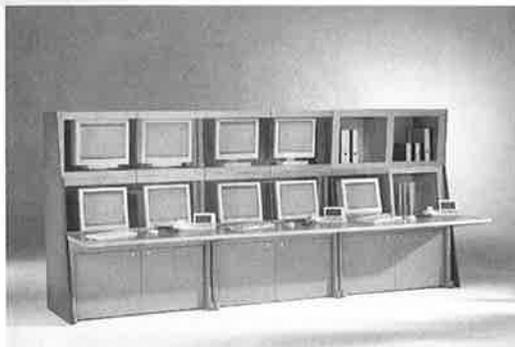
INNOVATIVE HÄNDLER- UND LEITTISCHE



Planung & Realisation

- Call Desks
- Help Desks

- Händlertische
- Leittische
- Überwachungstische
- Überwachungskonsolen
- Innenausbau



Heegstraße 23
63607 Wächtersbach

Telefon: 0 60 53 / 60 07 43
Telefax: 0 60 53 / 60 07 45

e-mail:
desk.concept@t-online.de

Die WCV-Tanzgarde in der Campagne 1999



Es tanzten: Verena Becker – Susanne Berger – Kim Eichhorn – Nicole Haußner –
Lena Höhn – Martina Horstmann – Kathrin Kappes – Katharina Kolb – Sabine Krämer –
Eva Mainka – Tina Mainka – Vera Mainka – Julia Maßling – Monique Rieger –
Jennifer Shecke – Annika Ullmann – Tanja Wolf – Diana Wolf
Choreographie und Einstudierung: Heide Höhn – Yvonne Jongkind – Christiane Schlößler

NUR



Schöne Ferien!



DER TOUR
Deutsches Reisebüro



Ihr Partner für jeden Urlaub

— REISE



— BÜRO —

Wenzel

Poststr. 49 · Nähe Bahnhof · 63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53/90 45



Hotel-Restaurant

„Zum Erbprinzen“

*Ein Traditionshaus erstrahlt im neuen Glanz.
Ideale Räumlichkeiten für Ihre Feierlichkeiten.
Unsere Küche erfreut sich größter Beliebtheit.*

*Täglich geöffnet von 11.30-14.00 und 17.30-01.00 Uhr
Ihre Reservierung nehmen wir gerne unter Tel. 06053 5055 entgegen
Das Team vom Erbprinzen freut sich auf Ihren Besuch*



WÄCHTERSBACK
NEUDORF



Aufenauner Str. 22 (06053) **3836**

Ein neuer
Fassadenanstrich
schützt und
verschönert
Ihr Haus





H. PETTENPOHL

Tiefbohrgesellschaft mbH
63607 WÄCHTERSACH
HAPETA® Brunnen-Regenerierung

BRUNNENBAU SEIT 125 JAHREN

Fernruf (0 60 53) 61 22-0 · Telefax (0 60 53) 45 04

Internet: www.brunnensanierung.de · E-Mail: pettenpohl@t-online.de

Wächtersbach Helau !

*Das Lachen ist ein gutes Ding,
das beste auf der Welt,
denn wenn Ihr nicht mehr lachen könnt,
ist 's schlecht um Euch bestellt.*

*Das Leben ist kein Trauerspiel,
es nützt Euch kein Gebrumm,
denn eh Ihr 's recht begriffen habt,
ist Eure Frist herum.*

*Ihr schaut nach der entschwund'nen Zeit
mit kummervollem Blick,
auf's Leben, das Ihr habt versäumt
und holt es nicht zurück.*

*Seid fröhlich drum und lacht und singt,
ist auch der Alltag grau.
Schenkt lieber Euch ein Gläschen ein
und ruft mit uns*

Helau!



Vereinte

Versicherungen

Versicherungsfachbüro FEIT
Fritz Feit Bernhard Traudt
Bahnhofstr. 17
63607 Wächtersbach

Tel. 06053/600607

Fax 06053/600608

Ins neue Jahrtausend mit dem WCV !

Samstag, 29. Januar 2000

Beginn: 20.11 Uhr

**Närrische
Kostüm - Sitzung
des WCV**

im Bürgerhaus Wächtersbach



Kartenvorverkauf: VR-Bank Wächtersbach, Lindenplatz - unter WCV-Regie -
montags-freitags 10,00 - 12,00 sowie dienstags 16,00 - 17,00 Uhr u. donnerstags 16,00-18,00 Uhr

Samstag, 5. Februar 2000
Samstag, 12. Februar 2000
Samstag, 26. Februar 2000

Beginn:
20.11 Uhr

GROSSE FREMDENSITZUNGEN

DES

WCV

im

Bürgerhaus Wächtersbach

Kartenvorverkauf: VR-Bank Wächtersbach, Lindenplatz - unter WCV-Regie -
montags-freitags 10,00 - 12,00 sowie dienstags 16,00 - 17,00
u. donnerstags 16,00-18,00 Uhr



Raus aus dem Alltag - rein in **INSIDE**!



Bei **INSIDE** gibt's jede Menge nette Leute und Erlebnis pur! Ob Action, Abenteuer, Spaß und Spannung, Special-Infos, Workshops und Veranstaltungen rund ums Geld - bei **INSIDE** kommt jeder auf seine Kosten. Lust auf mehr? Dann werden Sie doch auch zum Insider.

INSIDE ist das Erlebnisprogramm der Volksbanken und Raiffeisenbanken für junge Leute ab 18. Mit der kostenlosen **INSIDE**-Card sind Sie mit von der Partie. Also: Gleich zu Ihrer Geschäftsstelle der VR Bank eG und die **INSIDE**-Card anfordern.

Weitere Infos gibt's bei uns!



VR Bank eG

“Der Wächter am Bach”

Auszug aus dem Protokoll 1999
von Heinz Colonius

Auch diesmal, wie in jedem Jahr,
Januar – Februar – wunderbar.
Wenn es draußen dunkel ist und naß,
haben wir Narren unseren Spaß.

Wir haben unsere Sitzung heut´,
ich frage Euch, seid Ihr bereit?
Noch etwas dünn, das dacht ich mir,
doch zum gewöhnen sind wir hier!

Natürlich, unsere Aktiven,
tragen vor, was sie sich aufgeschrieben,
und uns´re Gäste, die hochverehrten,
sitzen still auf ihrem Allerwerten.

Doch bewegt Euch, schunkelt und macht mit,
das macht auch die Aktiven fit.
In diesem Sinne, zur Übung, genau,
zuerst ein kräftiges Helau!

Schön, uns´re närrische Familie,
Kultur und Sport sind uns´re Ziele.
Bei uns ist jeder aufgehoben,
ob hinten, unten oder oben.

Wir alle wollen nur das eine:
Gemeinsamkeit, dies nicht alleine.
Wer darin Anrühiges sieht,
und deshalb vor den Kadi zieht,

ist einsam meist in Kopf und Seele,
ja, diesen Menschen muß was fehle.
Wir haben uns´re Hand gereicht,
als Nachbarn, Freunde ja vielleicht.

Ich sprech´ von uns´rem neuen Bau,
der passt nicht jedem, ganz genau.
Polemik, Angst wurde verbreitet,
Egoismus hat sich ausgeweitet.

Horror-Artikel, tiefe Schläge:
“Das Eichhorn mit der Kettensäge,
der Bäume killert rigoros!”
So ging man auf die Leser los.

Verunsicherung in der Öffentlichkeit:
Geht der WCV vielleicht zu weit?
Dann der Gipfel, schwerst´ Geschütz
der Gang nach Frankfurt zur Justiz.



Nicht Kultur als Ziel uns unterstellt.
Was ist das nur für eine Welt !?
“Amüsierbetrieb im Mischgebiet”,
bedenklich sei, was dort geschieht.

“Baustopp sofort” war das Verlangen,
gottlob ist dieses nicht gegangen.
Der Richter stellt im Urteil klar,
das Recht auf uns´rer Seite war.

Von wegen “Amüsierbetrieb”,
die Klage auf der Strecke blieb.
Die Grundlage war nicht vorhanden,
die Kläger konnten mit nichts landen !

Trotzdem, die Frage drängt sich auf,
ich find´ fast keinen Vers darauf:
In unserm Lande die Kultur
unter den Menschen, wo ist sie nur ?

Ein jeder denkt an sich allein,
er möcht´ auf einer Insel sein.
Darum herum ein breiter Graben,
nur keine Störung von außen haben !

Sei´s drum, die Frage stellt sich nur:
wenn jeder so penetrant und stur,
dann könnte ja auch jemand klagen,
über Kranke, die sich zum Dokter wagen,

mit ihrem Auto die Straße verstellen,
über Hunde, die dadurch öfters bellen,
oder jemand, der morgens gern länger ruht,
stört der Betrieb, der sich da tut !

**Gehärteter
Präzisions-
Bandstahl
Bandlackierung
Bandstanzerei**

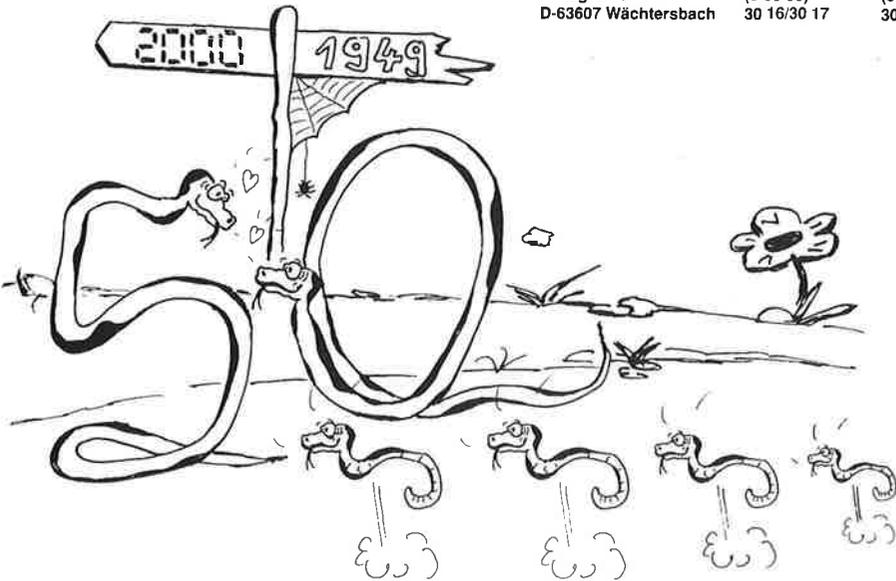
Cobra

Cobra Bandstahl GmbH • Postfach 1322 • D-63603 Wächtersbach

Hausanschrift
Kinzigstraße 12
D-63607 Wächtersbach

Fernruf
(0 60 53)
30 16/30 17

Telefax
(0 60 53)
30 19



**Was heut´ mit Cobra sich verbindet:
vor nunmehr 50 Jahr´n gegründet,
bekannt am Markt, geschätzt vom Kunden,
hat „Cobra“ seinen Platz gefunden.
Aus gutem Grund, denn Cobra steht
für Produktion mit Qualität!**

WCV-Mitglied

“Samurei”

Die Schautanzgruppe des WCV in der Campagne 1999



Es tanzten: Verena Becker – Susanne Berger – Kim Eichhorn – Nicole Haußner –
Lena Höhn – Martina Horstmann – Kathrin Kappes – Katharina Kolb –
Sabine Krämer – Eva Mainka – Tina Mainka – Vera Mainka – Julia Maßling –
Monique Rieger – Jennifer Schecke – Annika Ullmann – Tanja Wolf – Diana Wolf
Idee und Einstudierung: Heide Höhn – Yvonne Jongkind – Christiane Schlößler

Der etwas andere Maler

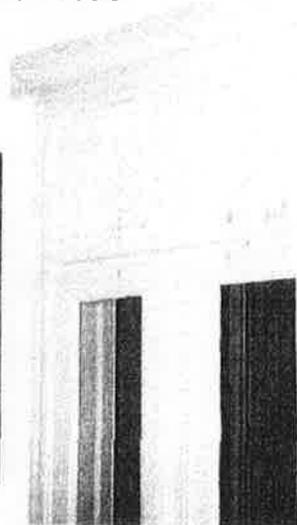
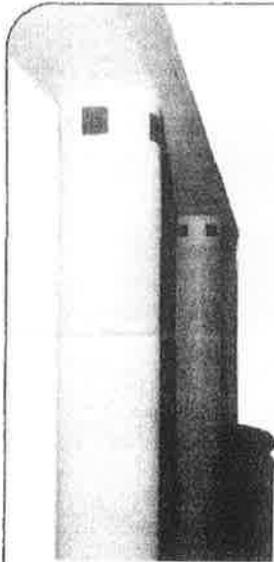
FARBE

RAUM

DESIGN

**INDIVIDUALISIERUNG
VON WOHN- UND
GESCHÄFTSRÄUMEN**

**KLAUS MÜLLER
MALERMEISTER**



*Wenn wir fertig sind -
sieht's aus wie
gemalt*

**Hainhofweg 5 ♦ 63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 43 73 Fax 76 75**

Bäckerei-Cafe Willeke

Wächtersbach

Bachstraße 9

Telefon (06053) 1429

Gutes Brot - Gemütliches Tagescafé
Große Auswahl an Torten und Gebäck
„Tchibo-FRISCHDEPOT“

WCV-Mitglied

Der Narren Motto.....

*Narr sein heisst, mit buntem Tande
sich zur Fassenacht maskieren,
und mit blitzendem Verstande
Zeitgeschehen zu glossieren.*

*Narr sein heisst, jedwede Lage
mit Humor und Ernst bezwingen,
und den Menschen alle Tage
neue Kraft und Freude bringen.*

*Narr sein heisst, mit allen Grossen
stets auf Tuchfühlung zu bleiben,
doch in bunten Pluderhosen
echten Schabernack zu treiben.*

*Narr sein heisst, in allen Scherzen
nur das Schöne zu gestalten,
und zutiefst in seinem Herzen
seine Heimat hochzuhalten !*



Altstadt - Metzgerei

Reetz

Marktplatz 7

Wächtersbach

06053 / 25 12

WCV-Mitglied

Die kompetente Lösung
Wir setzen ihre Ideen um

WLW

Gartenfee

Garten - und
Landschaftsbau

Inh. V.Laube

Planung und Ausführung von Gartenanlagen

Pflasterarbeiten, Natursteinverarbeitung,

Pflegearbeiten, Mäharbeiten,

Baum- und Heckenschnitt,

Baumfällarbeiten

Garten- und
Landschaftspflege

Inh. R.Schneider

06053/4795 oder 5914

1948 50 Jahre 1998

Schacht

Partner des Handwerks

BAUBESCHLÄGE
WERKZEUGE
MASCHINEN



Großhandel für Handwerk und Industrie

© ZHH 25.000 Artikel – ein Name Schacht



E/D/E

Am Galgenfeld 2 · 63571 Gelnhausen · Telefon (0 60 51) 82 36-0 · Fax (0 60 51) 82 36 40

Pressestimmen:
GELNHÄUSER
Neue Zeitung

vom 11. Januar 1999

Erste Sitzung des Wächtersbacher Carnevalvereins

Die Herrscher über die Macht des Humors starten grandios

Die Politiker bekamen ihr Fett weg / Garden bewiesen ihr Können

Wächtersbach (ael). Als Asienfans outen sich die Narren des Wächtersbacher Carneval Vereins (WCV). Das Bühnenbild zeigt in diesem Jahr Szenen aus dem Reich der Mitte und der Elferrat thront über gemalten Dschunken.

Bei der ersten Sitzung der Kampagne kleideten sich die „Herrscher über die Macht des Humors“ um Sitzungspräsident Adrian Eichhorn in fernöstliches Outfit und brachten die Narrendschunke auf Kurs. Die ersten Helau-Rufe schwangen noch etwas zögerlich durch den Bürgerhausaal, doch nach ersten Gags lockerte die bunt gekleidete Gesellschaft zusehends auf.

Leichtes Spiel hatte Adrian Eichhorn bei der Vorstellung der Ehrengäste, denn Wirtschaftsminister Klemm, Landrat Karl Eyerkaufner und Bürgermeister Rainer Krätschmer

sind regelmäßige Gäste beim WCV. Daß der Landtagskandidat Heinz Lotz in seiner Berufskleidung als Schornsteinfeger zur Kostümsitzung erschien, erheiterte den Sitzungspräsidenten sehr. Sela Kommentar: „Alles schön, aber die zwei Feger auf dem Eichel seinem Plakat gefalle mir doch besser.“

Seinen festen Platz im Sitzungsablauf hat der Protokoller des WCV, Heinz Colonius, als „Wächter am Bach“. Er berichtet aus dem Jahresgeschehen, vom politischen Wechsel in Bonn und von nachbarschaftlichen Behinderungen beim Bau des WCV-Helms mit Baustopp und vielen Querelen. Auch der erst gar nicht begonnene Umbau des Schlosses blieb nicht außen vor: „Nach Investoren mit viel Kapital sah es aus, statt Wohnpark für Senioren ein Luftschiß kam raus.“

Unpolitisch bearbeitete Josef

Sattig als „starker Esser“ die Lachmuskeln der Sitzungsgäste und Doris Knobloch sorgte mit ihren Schunkelhiits für mächtige Wellenbewegungen im Saale. Auf ein neues Terrain begab sich Volker Deubert. Früher mit Showgruppen im WCV-Unterhaltungsprogramm, kommt er heuer im Solo als Nachtwächter auf die Bühne.

Sein Lückengesang fordert die Aufmerksamkeit und die stimmungswaltige Mitarbeit des Publikums und erntete am Ende dicken Applaus. Die große Tanzgarde erhielt für ihren strammen Tanz reichlich Beifall und stellte damit erneut ihre Güte unter Beweis.

Politisch ist wieder der Vortrag von Werner Ach gewichtet. Er befäßt sich mit der großen und kleinen Politik. Die Arbeit im neuen Bundeskabinett nennt er „Management by

potatoes“, frei übersetzt: „rein in die Kartoffeln - raus aus den Kartoffeln“. Dem riesigen Lacher auf die Frage: „Sind Sie schon mal morgens mit dem Zug nach Frankfurt gefahren?“, war die Erklärung Bill Clintons vorausgegangen, „daß Sex nur das ist, wenn zwei miteinander schlafen“. Auch örtliche Größen bekamen ihr Fett weg. So stellte Ach fest, daß nun der erste Stadtrat bestimme, was Schwimmbadweiter sei: „dementsprechend schlecht sah der Sommer aus, selbst nach Schließung ließ er es weiter regnen und der Winter kam einen Monat zu früh.“

Der lockere Wechsel von Redeovortrag, Klamauk, Travestie, Tanz und Gesang setzte sich bis zum Ende des Fünf-Stunden-Programms fort und verspricht auch für die folgenden Fremdensitzungen noch viel Spaß.



Volker Deubert schlüpfte in die Rolle des Nachtwächters.

(Foto: Geschwindner)

Pizzeria

RIVA DEL GARDA

Inhaber: Rosario Capobianco
Lindenplatz 3 - Tel. (0 60 53) 45 46
63607 Wächtersbach



WCV-Mitglied

Hochbau
Tiefbau
Stahlbetonbau
Baustoffhandel

Heinrich

Müller GmbH



☎ (0 66 67) 91 90 80
Riedackerweg 5
36396 Steinau-Ulmbach



Spezialität:
Wächtersbacher Bauernbrot



Backstube
Reis

Obertor 5 & Poststraße 44
63607 Wächtersbach • Tel.: 06053/1585

- Steh-Café in Filiale Poststr. 44 -

“Mensch was hatte mir e Glück”

*Stimmungslied in den Sitzungen 1999
von Doris Knobloch*

*Als ganz junge Dame, ich war noch ein Baby
so zwischen Zwei und Drei.
Da war ich sehr putzig und hatte mein Fläschchen
fast immer mit dabei.*

*Bin ich und mein Fläschchen einmal hingefallen
und habe laut geweint,
da kam meine Mami, die hat mich getröstet
und hat zu mir gemeint:*

*“Mensch was hatte mir e Glück,
nix vertröpfelt, nix verschütt’.
Mensch was hatte mir en Suff,
es ging kaan Tropfe druff!”*



*Ich stand an der Theke, da vorne am Tresen,
hielt mich am Bierglas fest.
Da rammt mich ein Mannsbild, so ’n richtiger Trampel,
der mich erschüttern lässt.*

*Ich komme ins Rutschen, knall fast auf den Boden,
in mir steigt schon die Wut.
Da hör ich ’ne Stimme: “Hallo liebe Lady,
das ging ja noch mal gut”:*

“Mensch was hatte mir e Glück”

*Ihr werdet’s gleich merken, das Schunkeln geht besser,
wenn man steht statt sitzt.
Doch von der Bewegung, da kann es passieren,
dass man doch etwas schwitzt.*

*Drum hebt Eure Gläser, wir wollen was trinken,
mal sehen ob das klappt.
Ob Ihr bei dem Trinken und gleichzeit’gem Schunkeln
auch nix vertröpfelt habt:*

“Mensch was hatte mir e Glück”



Modehaus **HARTZ**

Ihr Modeberater
in der Poststraße

*Aktuelle Mode - in angenehmer
Atmosphäre - von führenden Herstellern
zu vernünftigen Preisen.*

HARTZ

Wächtersbach, Poststraße 47a

Telefon: 97 00

WCV-Mitglied

*Sie erhalten unsere Produkte
im Getränkeshandel
oder direkt ins Haus durch
unseren Getränke-Heimdienst!*

- Natürliches Mineralwasser
- Mineralwasser mit wenig Kohlensäure
- Lemon - natürliches Mineralwasser mit Zitrone
- Orangenlimonade
- Zitruslimonade
- Spessart - Zitrusfruchtsaftgetränk
- Cola-Mix
- Bleib fit
- Diät-Fruchtsaftgetränk Zitrone
- Bleib fit
- Diät-Fruchtsaftgetränk Orange-Maracuja
- Multi-Vitamin - Diät-Fruchtsaftgetränk
- Apfel-Schorle
- ACE
- Orangen-Karottin-Zitrusen-Vitamingetränk

63599 Biebergemünd-Roßbach
Telefon 06050/1606



Natriumarm



Spessart-Quelle
...is' klar!

“Muppets-Show”

Die WCV-Kinder-Schautanzgruppe in der Campagne 1999



Es tanzten: Pia-Luise Distel – Christina Dworschak – Katrin Dworschak –
Romina Ehresmann – Antonia Faupel – Vanessa Franz – Daniel Jonas – Sina Lange –
Sarah-Lisa Kolb – Carolina Kunert – Jasmin Lohrey – Sascha Ritzel – Jan Schneider –
Julia Schneider – Stefanie Schneider – Christine Sgoff – Sarah Talmon – Ina Ullmann –
Saskia Wolf – Andrea Ziegler
Idee und Einstudierung: Katja Wies – Alexandra Slavik



RISTORANTE PIZZERIA

LA GROTTA
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Partyservice
und Weinverkauf

Bahnhofstraße 67
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 - 1719

WCV-Mitglied

Ulis Obst- und Gemüsebox

Lindenplatz 2 · 63607 Wächtersbach

Weine



aus Deutschland: **Juliusspital** - Franken

aus Italien: **Bartolo Mascarello** - Piemont

Brezza - Barolo - Piemont

Tenuta di Argiano - Montalcino -
Toskana

aus Frankreich: **Louis Latour** - Burgund

Chateau Haut-Barry - Bordeaux

aus Spanien: **Miguel Torres** - Penedes

frische Nudeln

z.B. Fleisch-Tortelloni, Käse-Tortelloni oder Pasta Mista,
dazu etwas Soße - Schinken-Sahne, Gorgonzola oder Tomaten

Pralinen

... von "neuhaus" und "Heilemann"

Planen Sie Ihre nächste Feier ???

Wir stehen Ihnen mit unserem Mietservice gerne zur Verfügung! **Wir vermieten:**

- Gläser • Porzellan • Bestecke • Gläser- und Geschirrspülmaschinen
- Kaffeeautomaten • Mehrwegbecher • und vieles mehr

AUSSERDEM FÜHREN WIR SERVIETTEN; KERZEN; PAPIERTISCHDECKEN USW.



FESTLIEFERANT Hauptstraße 50 a · 63579 Freigericht-Somborn

Leutner Mietservice Telefon 0 60 55/8 24 24 · Fax 74 12

Ihr kompetenter Partner für Ihre nächste Veranstaltung !!!

“Regierungswechsel”

Auszug aus dem Protokoll 1999
von Heinz Colonius

Kanzler Schröder, kaum im Amt,
wurde schon für eine Auszeichnung benannt.
Einen “Bambi” hat man ihm angetragen,
doch den hat er gleich ausgeschlagen.

Der Grund ist einfach, war schnell parat,
weil er ja schon einen “Oskar” hat.
Rot und Grün in Bonn, ein ganz toller Haufen.
Die Pferde sollten sofort ja auch saufen.

Der Start war schwach in fast allen Klassen,
doch dann hat es ganz schnell nachgelassen.
Helmut Kohl, wer hätte dies schon vergessen,
hat fast alle Probleme einfach ausgesessen.

Bewegt hat sich zum Schluß nicht mehr viel,
verpönt bei dem Volke war Helmut Kohl’s Stil.
Kanzler Schröder dagegen, mit seinen Herrn,
bewegte sehr viel, und das ziemlich gern.

Benzin-Preise rauf und auch Öko-Steuer,
Abschreibungen runter, die sind viel zu teuer.
Am Abend verkündet der Verkehrsminister,
Altersgrenze beim Fahren, wackelig ist er.

Am Morgen har er alles schnell dementiert.
Die Alten fahren weiter, nur er war blamiert.
Dazu kam dann noch der größte Flop:
Der Streit um den Sechshundertdreißig-Mark-Job.

Am Tage hinein, am Abend wieder raus,
in die Kartoffeln – was wird nun daraus ?
Den Joschka Fischer, kurz nur im Amt,
hat man zunächst nicht wieder erkannt.

Im dunklen Zwirn, Zweireiher, schick,
Krawatte und Weste, das macht nicht dick.
Er legt sich sofort mit der NATO an,
fällt auf den Bauch, man hört ihn zwar an,

doch die Partner sagen ganz einfach “No”.
Die alten Beschlüsse, die bleiben halt so.
Europa, Kanzler Schröders neue Bühne,
Hoffnung, Versprechungen, ganz kühne.

Doch der Zahlmeister für Europas Kassen,
Wird nicht aus der Pflicht entlassen.
Ja, es ist halt leicht zu opponieren,
viel schwerer ist es, selbst zu regieren !

Die Tröge, die sind halt stets noch die gleichen,
nur die Säue, die mussten anderen weichen !



*Vorhang auf...
für moderne
Haustechnik!*

und Hellau

Innovative Haustechnik ist keine Zauberei –
sondern höchster technischer Standard. Mit
neuester Heiztechnik können Sie Geld und
Energie sparen. Richtig dosierte Wohnraum-
lüftung steigert das Wohlbefinden.
Wir beraten Sie gerne – rufen Sie uns an:



Rasch
HEIZUNGSTECHNIK BÄDER

**Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf**

**Tel.: 06053 / 1833+5891
Fax 06053 / 5581**

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Fachberatung

In netter Atmosphäre



... mehr als
nur eine Änderungsschneiderei!

- Lederreparaturen
- Schuhreparaturen
- Textilreinigung
- Drechselarbeiten
- Ha-Ra
Bestellannahme

Tel.: 06053 / 4620

DAY-APEL

63607 Wächtersbach

Bahnhofstraße 13

Krankenfahrten zur:

Taxi und Mietwagen

Zentrale
Wächtersbach

0 60 53

600 600

600 601

Fax 600 000

Dialyse, Krankenmassage,
Chemotherapie, Bestrahlung,
ambulanten Operationen mit
Folgefahrten und stationärem
Aufenthalt im Krankenhaus
mit Abholfahrt.

Wir beraten Sie:

Über erforderliche Unterlagen
und Kostenübernahme bei den
Krankenkassen. Auf Wunsch
erledigen wir die notwendigen
Formalitäten für Sie.

Inh. Christel Rößner

Abrechnung mit
allen Krankenkassen

Luftschlösser in fernöstlichem Ambiente

Die Bürgerhalle war voll besetzt zur ersten Fremdenitzung des „Carneval Vereins Wächtersbach“ am Samstag abend

WÄCHTERSACH (je). „Auf geht's in die Narrenzzeit - seid ihr all' bereit“, so eröffnete der „Wächter am Bach“, dem alljährlich die Rolle des „Eisbrechers“ zukommt, die erste Fremdenitzung des Wächtersbacher Carneval Vereins(WCV) am Samstag abend im vollbesetzten Bürgerhaus.

Kaum war das Eis gebrochen, kamen die Einziger. Die jüngsten Aktiven des WCV tanzten die „Muppets-Show“. Danach präsentierte Sitzungspräsident Adrian Eichhorn mit seinem Filletal eine gelungene Mischung aus traditionellen Büttennreden und frechen Skizzen, aufgelockert mit frechen Tänzen in phantastischen Kostümen.

„Wächter“ Colomus hatte, entgegen der Darstellung Eichhorns, nicht das Gefühl, „das Jahr war umsonst“ er habe als Protokollermittler zu berichten: „Ein Armstertrieb im Mischgebiet? - Die Klage auf der Strecke blieb, sprach er die Quereilen um den Bau des WCV-Heimes an. Und zur



Das Männerballett des WCV zeigte sich nach Mitternacht chinesisch. Bilder: Eichenaue

Glück bringen und Innenminister Lothar Klemm verzeihete ganz und gar auf eine Rede, nachdem ihm Eichhorn unter sagt habe, zum Thema Euro zu sprechen. Bürgermeister Rainer Krätschmer schenkte dem Sitzungspräsidenten mit Blick auf die abgesägten Bäume am Yersingheim, eine kleine Motorsäge inklusive Gürtelsäge für einen Lehrgang damit und für den ersten Stadtrat hatte er ein Bonsai-Bäumchen.

„Bei uns darf jeder auf die Bühne, der sich an der Theke benehmen kann.“ Eichhorn lud die politische Prominenz ein, auf die Bühne zu kommen. Landrat Karl Everkauffers stellte sich als Ewermann vom Landratsamt vor, der SPD-Landtagskandidat Heinz Lutz wollte in seiner Berufs- und umformt, er ist Schornsteinfegermeister.

Pressestimmen:

Gelnhäuser Tageblatt

Heftausgabezeitung Die Kitzbühler, Saab und vom Volksblatt

vom 11. Januar 1999

Kleinbus-Linienverkehr betreffend, wo denn die „City“ sei, wenn es schon einen „City-Bus“ gebe. Aber daß am Radbus Endstation ist, ist auch für Werth logisch, denn: „Dort ist doch immer Endstation.“ Weitere Glanzlichter: die Hofsängerin Doris Knobloch, die „Wilde Sieber“, das Trio Roswitha Kitzel, Hilde Kucka und neu im Team, Ralf Arnold, weiterhin Werner Ach als „Bonner Umzugsbeauftragter“, Andi Ost von den Niedermittlauer „Schweifehitzern“ als Multi-Talant und natürlich die große Tanzgarde. Nach Mitternacht immer noch fit war das Männerballett in phantastischen chinesischen Kostümen, wie auch die gesamte Dekoration in diesem Jahr in Richtung Osten weist.

„Der Kohl wollt's noch einmal wisse - no, jetzt weiß er's.“ Die BW bemüht sich um Verständnis bei de Leut, weil se wisse, daß se in Wächtersbach politisch verfohlche sinn.“ Außerdem fragte er sich, den städtischen



Multitalent Andi Ost, im Hintergrund Sitzungspräsident Adrian Eichhorn.

SCHÄFFER-BAUDEKORATION GBR

- Maler-/ Tapezierarbeiten
- Verputz
- Anstrich
- Innenausbau
- Wärmedämmung
- Trockenbau



Triebstr. 46

63607 Wächtersbach / Hesseldorf

Wir haben das Auto, das zu Ihnen paßt.



Unser Rundum-Service gehört dazu:

Mitsubishi PKW und LKW Vertragshändler · werkstattgeprüfte
Gebrauchtwagen · Finanzierung und Leasing · Wartung, Instand-
setzung und TÜV aller Fabrikate bis 7,5 t, einschließlich Wohn-
mobilen, Wohnwagen und Anhänger, Gasprüfungen
Abgasuntersuchung · Campingzubehör

*man sieht
sich bei*

Autoservice Weisbecker

Bad Orb · Am Aubach

☎ 06052 - 1363

“Ein Land-Ei”

Auszug aus Büttenrede 1999
von Traudel Müller

Aich sei die Lissbeth, aich sei heut emol von Witscheborn
erab komme um Euch zu verzähle, was mir fier scheene
Hinkel ho, un wos die fier goute Eier lege.

Also onsern Älteste, aich waas aach net, wu der Bou des
her hat, der is ganz annerster wie de Rest von onserner
Familie.

Des is e Naturtalent, der kann lese on schreibe.

Als erstes foahr aich mit onserm Eier-Auto immer noch
Spielberg, da wohnt nämlich onser Omma.

Die Omma geht dann mit ihrn Enkelche spaziern.

Letzt sei die zwaa on ner scheene groine Wiese vorbei
komme, on do robbt der Klaa en Büschel Gras aus
on hält der Omma onner die Nase.

Hei Omma, probier des mol. – Ei Schätzje, wie kimmste dann do druff?

Ach, hot der Klaa gesaat, de Babba hot grad gestern erst widder gesaat, es gibt sofort e neu Auto,
wann die Omma endlich ins Gras beisst!

Von Spielberg foahr aich dann immer noch Leisewald, dort wohnt onser Dante Frieda.
Die hot sich die letzt Zeit net mie so gout gefiehl, so unne rim. Drum is se emol noch
Gellhause zom Frauearzt gefoahrn, on hot sich komplett unnersouche losse.

Wie der fertig wor, wor der ganz erschrocke on hot gesaat: Ei sie sei jo noch Jungfraa, debei
howwe sie mir doch erzählt, dass se schon dreimol verheirat worn.

Hot die Dante Frieda gesaat, des wor su: Moin erste Mann, des wor en Architekt vo Wächtersbach.
Der hot immer nur geplant.

Moin zvette Mann, des wor en Musiker aus Orb, der hot immer nur gespielt.

On moin dritte Mann, des war en Maurer vo Schlierbach. Der hot immer nur gesaat,
morje fange mer on!

Aich ho aach e Schwester, die is fünf Jahr jünger wie aich. Die is net verheirat, die hot noch kaan
abkreit.

Die is awwer aach so hässlich, die könnt bei de Geisterbahn schaffe, on dort die Leut
erschrecke. Awwer bei onserne letzt Kirb, do wollt ses wisse.

Do hot se sich ihrn Babegei uff die Schulter gesetzt, on hot gleich den erste-beste ongesproche:
Wann sie erkenne, wos des fier e Tier is, dann derfe se heut Nacht bei mir schlofe!

No, der hot mei Schwester vo owwe bis unne ongeguckt, sich den Babegei betrocht, on dann
hot der gesaat, des is sicher en Adler.

No ja, hot mei Schwester gesaat, des könnt mer grad noch so dorchgehe losse!

Aich sei jo schon e poar Jahr verheirat, aich ho jo su en goute Mann.

Der sägt immer zou mir, Lissbeth, aich dät dich jo uff de Händ trage, wann aich dich nur
packe dät!



Also moin Karl is awwer aach su derr. Als mir zwaa om Onfang mitenanner gedappt sei, sei mir emol im Schlossgorte spaziern gange.

Wie die Ente am Weiher moin Karl geseh ho, sei se fortgesprunge on ho ihr aale Brotkruste widder ebei geholt!

Letzt hot moin Karl e poar neue Schouh gebraucht.

Er is e nunner noch Wächtersbach zum Schouh-Kolb gefoahrn on hot sich e Poar schwarze Lackschouh gekaaft.

Dann hot er noch e poar Biercher getrunke on is haamgefoahrn.

Aich ho schon im Bett gelege. Do zieht sich moin Karl pudelnackisch aus, bis uff die neue Schouh, on stellt sich vier moi Bett on frägt: Fällt dir nix uff?

Na, ho aich gesaat, wos soll mir dann ufffalle, es hängt alles noch do, wu's heit morje

aach gehängt hot.

Der hängt net, Lissbeth, der guckt noch moine neue Schouh!

No ja, ho aich gesaat, wann des su is, dann fährtste morje noch emol noch Wächtersbach

on kääfst der noch en neue Hout!

Wu Hinkel sei, is aach en Gickel net weit.

Zou onserne Hinkel kam immer en Gickel vo Waldeberg gefloche.

Wann der dann fertig mit onserne Hinkel wor, is der widder haam gefloche on hot laut gesunge:

"Ihr blöde Wittschebörner!

Woart nur, hot moin Babba gesaat, wann aich dich erwische, robb aich dir sämtliche Feddern aus!

Der Gickel hot sich awwer net obhalte losse, on is tatsächlich widder komme.

Awwer moin Babba hot en erwischt, on hot em tatsächlich alle Feddern ausgerobbt.

Do is der Gickel fortgefloche on hot gesunge:

"Ihr blöde Witschebörner, nackisch is noch schöner!"

WCV-Mitglied

**Warum denn in die
Ferne schweifen?**

**Hübsche Tapeten
gibts auch preiswert
bei uns am Ort,**

**aber auf Wunsch mit
Beratung am Objekt.**



H. Krämer

- Farben
- Tapeten
- Fußbodenbeläge

63607 Wächtersbach
Stadtteil Weilers,
T. 06053/ 1451

BAUDEKORATION

K. U. MÜLLER GmbH

Trockenbau Δ Innenausbau
Anstrich- und Tapezierarbeiten

63607 WÄCHTERSACH

Gelnhäuser Straße 29



0 60 53 / 13 83

Fax 0 60 53 / 13 89



HANSA

DUSCH
DICH
FIT

Die HANSANOVAJET-Fitnessbrausen
ab sofort bei uns:

Heizung · Lüftung
Rieger
Sanitär GmbH

In den Pflanzenländern 10
63607 Wächtersbach
-Aufenau

Tel. 06053/4411
Fax 06053/1314



Verlieren Sie ruhig
mal Ihr Herz, aber nie
die Übersicht. Brillen
von Optik Eckert
gibt's auch in der
fünften Jahreszeit.

**optik
eckert**

FRANKFURTER STR. 52-54
63628 BAD SODEN-
SALMÜNSTER
TEL. 06056 / 1313

SITZUNGEN, TERMINE, VERANSTALTUNGEN!

Wann und wo
und wie es war?

**Das lesen Sie
bei uns!**



Gelnhäuser Tageblatt

Täglich
**nah
dran**

GEXTRA **G**am Sonntag

Barbarossastraße 5
63571 Gelnhausen
Telefon 0 60 51/8 24-0

Fax Redaktion 06051/824233
Fax Anzeigen 06051/12468
Fax Vertrieb 06051/489729

e-mail info@gt-online.net
<http://www.gt-online.net>

Die Junioren-Tanzgarde des WCV

in der Campagne 1999



Es tanzten: Laura Ach – Maria Capobianco – Sabrina Eberhard – Meike Gehringer – Florence Girard – Michèle Grünauer – Sandra Herbert – Jennifer Herrlich – Sandra Hofmann – Sabrina Hoss – Nicolay Kailing – Michèle Koch – Carmen Kolb – Franziska Kolb – Valerie Niesen – Anne Peter – Katharina Ritzel – Anna-Lena Werner
Choreographie und Einstudierung: Martina Wolf – Anke Knie

KULINARISCHE VIELFALT UNTER EINEM DACH



Schlemmen soviel Sie mögen,
jeden Sonntag im
Restaurant Kurpark
von 12 bis 14 Uhr
DM 39,- pro Person



18. März 2000
Stargast:
Graham Bonney

Informationen zu weiteren vielfältigen Veranstaltungen,
sowie Tisch- und Kartenreservierungen in unserem Hause erhalten Sie
unter der Telefonnummer 06052/880 oder per E-Mail
Robert.Boller@badorb.steigenberger.de

★ ★ ★ ★
STEIGENBERGER
B A D O R B

„Ein alter Wächtersbacher“

Auszug aus Büttenrede 1999
von Wilhelm Werth



An Weihnachte ho ich e Paar neue Schou gekriegt, Marke
“Wolferburg”. Es is wege dem Outfit, es soll alles e weng
zusamme passe.

Vor allem, die Schouh müsse zum Kopp passe.

Wann all die, wo die Schouh zum Kopp passe müsse,
sich e Paar Holzschouh kaafe däte, da bräuchte mir e
Holzschouh-Fabrik, un so bringt mer die Arbeitslose e weg.

Die sage doch immer, der Schröder un der Clinton wärn aus
Einem un dem selbe Holz.

No siehste, schon wieder zwaa Paar Holzschouh!

Unsern Helmut wollts noch emal wisse. No ja, jetzt waas er’s!

Er hätt aach net de Leut Angst mache derfe, daß er noch vier
Jahr bleibe will. – Im Hinnerkopp hat er ja acht Jahr.

Jetzt kann mer net mehr über die Regierung sage, mir wern verkohlt, jetzt muß mer wieder
sage, mir wern beloge!

Awwer wann de Spitzesteuersatz gesenkt wird, kann ich mir aach emal e größer Auto leiste,
dann fahr ich en Trabbi-Kombi!

Dene will ich gewee, mir mei Butzfrau zu versteuern.

Ich hab jetzt e Annonce uffgebe, “Tausche eine 620-Mark-Putzfrau gegen zwei von 310
Mark, oder vier für 150 EURO!”

Wieso wird die D-Mark eigentlich nur mit 1 zu 2 getauscht?

Mir ho doch dem Honny sei Aluminium-Chips auch 1 zu 1 umgetauscht!

Un die drüben, die ho sich bedankt bei der letzte Wahl – bei de PDS!

Für die Rente muß die Regierung gut Sorge, weil mir jo in vier Jahr aach all in Rente gehe.
Dem Trittin ho se an Weihnachte “Mon Cheri” geschenkt, weil mit dem net gut Kirsche esse is.
Dem geht erst e Licht uff, wann de Strom abgeschalt wird. – Aber nur die 5,7 %, für die er
zuständig is.

Wann unser Kraftwerke zu sei, brauche mir aach all annern Steckdose, weil de Strom dann
von Frankreich kimmt.

Die Geister die man rief, wird man nun nicht mehr los.

Jetzt is de Ami mal wieder uff den Mars gefloge, un will noch emol von dene klaane grüne
Männchen hole.

De Klemm war am letzte Samstag hier un hat uns versproche, daß de Flugplatz net größer
gemacht wird. – Die Gesellschafte solle Senkrecht-Starter kaafe.

Der Scharping brauch aach jetzt kaa Fahrrad mehr zu fahrn.

Wie der neulich die Soldate besucht hat, hat der genau in die Flugzeuge geguckt, un hat sich
den Schleudersitz erklärn lasse. – Der Mann is vorsichtig, er war ja schon emol uff den Kopp
gefalle.

Wie de Joschka noch so schee grün war, hat er mir besser gefalle.

Jetzt is er so derr, un so runzelig – die Bio-Kost mächt halt alt!



Von seim erste Gehalt, hat er sich erst emol e Paar richtige Schouh gekaaft.
Mit dene Turnschouh konnt er doch net nach Moskau.
Von 1968 bis 1998 – dreißig Jahr hat der Kerle gekämpft für die Paar Schouh.
Wann im Bundestag aaner sägt, Herr Bundeskanzler, gehen sofort alle Springbrunne in die Höh.

Sie verwechsele den immer mit dem La..... vom Saarland.

Mer waas halt net, wer de Richtige is!

Des is en freundliche Mann, der lacht immer, awwer des Lache wird em noch vergeh!

Er will die Arbeitslose halbiern – no dann hat er acht Millione Halbe!

Des is die neue Mitte – daacht hinne nix un daacht vorne nix!

Sogar den liebe Mehmet ho se ausgewiese. So en liebe Bub, hat doch nur sechzig mal eingebroche.

Da konnt sen doch wenigstens des hunnert noch voll mache losse.

Jetzt hätt er aach en deutsche Pass kriegt un er könnt in Deutschland sitze.

Er hat ja gesagt, lieber in Deutschland im Gefängnis als in de Türkei in Freiheit.

Von dem Bacalan oder dem Öcalan, oder wie die all heise, sag ich lieber nix:

aach Bütteredner müsse Angst ho! – Allah ist groß!

Mir stelle den Honig ans Fenster für die Schmeißfliege dieser Welt.

Ich wollt jetzt in Afrika Urlaub mache – no ja, die mache ja aach hier Urlaub – die wollte von mir Geld ho.

Mir ho jetzt aach des Modell-Team vom Arbeitsamt, direkt gegenüber vom städtische Bauhof.

Des is sozusage der “Kontaktthof”.

Wann da e Schippe steht, wo sich noch kaaner druffstützelt, da schicke die Leut hin.

Drei Ganztagsstelle ho se schon entwickelt.

De Nachtwächter hei vom WCV – da warn die ja von de Stadt dagegen.

“Mir ho schon Nachtwächter genug bei de Stadt” ho se gesaat.

Un zwaa Bergführer bei de Stadt ho se neu eingestellt; aan für den Rote Berg un aan für den Dietrichsberg!

Holzschouh wern da kaa gebraucht, da brauch mer härter Material.

De WCV hat doch so e klaa Vereinsheimche gebaut, grad so groß, daß mer zwaa Tisch stelle kann!

Awwer es kann der größte Narr net in Frieden leben, wann es dem bösen Nachbarn net gefällt!

Mir musste am Gericht verspreche, daß mir nur ganz leise “Helau” kreische, un Applaus nur mit Handschouh!

Mir könne ja e bische leise sei, awwer “Leisetreter” wern mir net!

Uff de annern Seite da nebe uns, da ham mir ja so en Himmelsverein – die sei werklich ganz leise, awwer dadafür klinge se an jeder Haustür Sturm.

Die sin awwer nur noch bis zur Jahrtausend-Wende da.

An Silvester mache se owe naus!

Wann die fort sei, gibt’s Platz für die Moschee. Die bleibe länger, die ho en annern Fahrplan!

Unser BIW, die bemüht sich ja um die Verständigung der Wächtersbacher Welt-Religione, weil se halt waas wie des is, wenn mer in Wächtersbach verfolgt wird.

Die Orber träume ja jetzt widder von der Orber Bimmelbahn.

Sogar de Pabst hat dadrüwwer an Weihnachte den Kopp geschüttelt un hat gesaat:

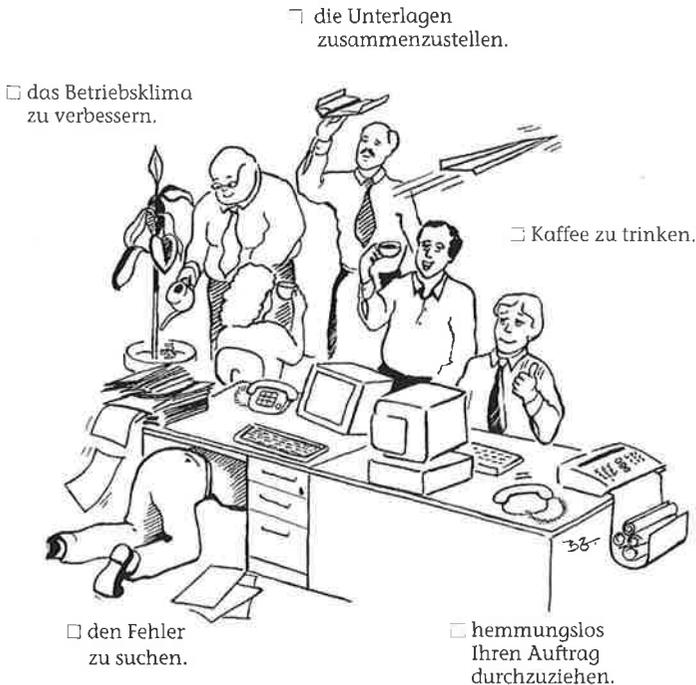
“Orbi et Orbi!” –

HKS Unternehmensgruppe

Leipziger Straße 53-55
D-63607 Wächtersbach- Aufenau
Telefon: +49 (0) 6053 / 6163 - 0
Telefax: +49 (0) 6053 / 6163 - 39
e- mail: vertrieb@hks-partner.com
Internet: www.hks-partner.com



Unsere Spezialisten sind unermüdlich dabei,



das Betriebsklima zu verbessern.

die Unterlagen zusammenzustellen.

Kaffee zu trinken.

den Fehler zu suchen.

hemmungslos Ihren Auftrag durchzuführen.

HYDRAULISCHE • PNEUMATISCHE • MECHANISCHE KOMPONENTEN UND SYSTEME

HKS Dreh-Antriebe GmbH

Leipziger Straße 55
D- 63607 Wächtersbach- Aufenau

Walter Höhn GmbH

Leipziger Straße 53
D- 63607 Wächtersbach- Aufenau

HKS Dreh-Antriebe GmbH & Co. KG

Bönningheimer Ring 23
D- 01904 Neukirch / Lausitz

WCV-Mitglied



*Bei uns finden Sie alles
über Baum und Strauch
und was darunter wächst.*

Baumschulenstraße 2-6
63589 Linsengericht
Telefon 0 60 51 / 9 72 60
Telefax 0 60 51 / 7 10 17

D I E W Ü R T T E M B E R G I S C H E .
D E R F E L S I N D E R B R A N D U N G .



Es ist schon ein beruhigendes Gefühl, wenn man jemanden hat, dem man vertrauen kann.
Eine Versicherung, die einen Sicherheit gibt. Die Württembergische. Der Fels in der Brandung.



Württembergische
V E R S I C H E R U N G

RALF DEWALD - Inspektor
63607 Wächtersbach - Gelnhäuser Str. 31

Tel. (0 60 53) 600353 - Fax: 600354

Robert Keller
GmbH & Co KG

Omnibus- u. Reiseverkehr



36396 Steinau an der Straße
Richard-Wagner-Straße 2 • Telefon 0 66 63 / 3 48

Kinder-Freundschafts-Tanzfest in Bad Orb:

WCV-Garde-Nachwuchs dreimal auf dem Siegereppchen

Seit vielen Jahren ist es für den Tanznachwuchs der Karnevalvereine der Region Main-Kinzig ein schöner Brauch, nach Abschluß einer stressigen Saison einmal in freundschaftlichem Wettstreit von einer fachkundigen Jury feststellen zu lassen, ob man in den vielen schweiß-treibenden Übungsstunden tatsächlich auch etwas gelernt hat.

In diesem Jahr hatte der Geselligkeitsverein "Viktoria" Bad Orb zum diesjährigen "Kinder-Freundschafts-Tanzfest 1999" für den 14. März 1999 in die Konzerthalle eingeladen und über 450 Kinder und Jugendliche kamen.

Neben dem Veranstalter "Viktoria" Bad Orb, und dem WCV, hatten die "Haselnüß" und "Fidelio", Altenhasslau, "Klopper" Somborn, Schelmengarde und "Käwwern" Gelnhausen, Karnevalclub Kempfenbrunn, MCV Hanau-Mittelbuchen und TSC Weiß-Rot Hanau-Steinheim ihren tänzerischen Nachwuchs für dieses Freundschaftsturnier gemeldet.

Garde- und Schautänze verschiedener Altersgruppen, sowie Tanzmariechen und Tanzpaare in bunten, fantasievollen Kostümen zauberten nahezu 5 Stunden lang ein farbenfrohes Bild auf die wundervoll gestaltete Bühne der Konzerthalle, an dem die zahlreich mitgereisten Fans ihre helle Freude hatten.

Doch nicht nur die eigenen Gruppen wurden angefeuert und mit frenetischem Beifall überschüttet, auch die Leistungen der "Konkurrenz" wurden durchaus gewürdigt.

Erfreulicherweise hatte auch der stark vertretene Anhang des WCV viel Grund zum Jubeln, gab es doch in allen Disziplinen, an denen die Tänzerinnen und Tänzer des WCV an den Start gingen, jeweils einen der begehrten Plätze auf dem Siegereppchen.

In der Kategorie "Schautanz 6-10 Jahre" belegte der WCV-Nachwuchs mit seiner "Muppets-Show" den 1. Platz, gefolgt von "Viktoria" Bad Orb und der Gelnhäuser Schelmengarde. Dieser Tanz, der auch in den Sitzungen der vergangenen Campagne in Wächtersbach für viel Aufsehen sorgte, wurde von Katja Wies und Alexandra Slavik einstudiert. Erfreulich war darüber hinaus der achte Platz der Allerjüngsten mit ihrem "Indianertanz", für den Monika Kailing verantwortlich zeichnete, in einem 13 Gruppen umfassenden Teilnehmerfeld.

Zweite Plätze gab es in der Klasse "Gardetanz 6-10 Jahre" durch die WCV-Minigarde, ebenfalls unter der Leitung von Monika Kailing, hinter der Minigarde des Veranstalters, und vor den "Haselnüß", sowie in der Kategorie "Gardetanz 11-15 Jahre" durch die Juniorgarde des WCV, unter der Leitung von Martina Wolf und Anke Knie, hinter dem TSC Weiß-Rot Steinheim, und vor "Fidelio" Altenhasslau.

In der Klasse "Schautanz 11-15 Jahre" erreichte die unter der Leitung von Nicole Jordan und Birgit Grillwitzer stehende Nachwuchsgruppe 3 des WCV mit ihrem Tanz "Universum" einen erfreulichen 3. Platz, hinter der Gelnhäuser Schelmengarde und "Viktoria" Bad Orb.

Ein Sieg, zwei 2. Plätze und ein 3. Platz waren die erfreuliche Bilanz eines erfolgreichen Tages, an den die jungen Tänzerinnen und Tänzer sicher noch lange mit Freude zurückdenken werden.

Dem WCV jedenfalls braucht es bei diesem begeisterten Nachwuchs um seine Zukunft nicht bange zu sein.

Paul Zilch



Wir wünschen eine fröhliche Faschings-Zeit...

Toyota's Nr.1 in Hessen

~~NIIX~~

Frankfurter Strasse 1-7 Spessartring 11
63607 Wächtersbach 63071 Offenbach
Tel. 06053/8030 Tel. 069/8570790
Fax. 06053/80330 Fax. 069/85707930

 **TOYOTA**



Glas- und Meßtechnik GmbH
Dieter Eichhorn

Heegstraße 1a
W-63607 Wächtersbach

Telefon 06053 / 1495
Telefax 06053 / 5512



Werbung auf den Punkt gebracht

Werbeartikel von GME bringen Ihre Werbung auf den Punkt

- präzise, formschön, attraktiv -
Sichern Sie Akzeptanz und Erfolg auf Dauer.

“Wer den Schaden hat...”

Auszug aus dem Protokoll 1999
von Heinz Colonius



Unser Sitzungspräsident auch gerne Auto fährt,
ärgert sich aber gleich, wenn ihn da einer stört.
Auf der Autobahn Richtung Wächtersbach,
schneidet ihn ein anderer, und schon gab es Krach.



Adi gab Gas, überholt, wird gleich munter,
dreht zwecks Dialog seine Scheibe noch runter.
Und schon hat der Fahrtwind, da sieht man wie's geht,
seine Brille von der Nase auf die Straße geweht !

ADRETT-
Reinigung
Wäsche- und
Bügelservice

Kirchgasse 1
Wächtersbach
☎ (06053) 1860

**DIE SCHÖNSTE EINLADUNG,
NOCH EIN WENIG LÄNGER ZU BLEIBEN.**

ROLF BENZ 7000

LUXUS FÜR LIEBE GÄSTE:
DER NEUE POLSTERSTUHL,
IN DEM MAN VON DER
AUFRECHTEN ESSPOSITION
GANZ SANFT IN DIE
ENTSPANNTE RELAX-
POSITION NEIGT. EINE
EINLADUNG, SICH WOHL
ZU FÜHLEN. UND DIE
GARANTIE FÜR EINEN
GELUNGENEN ABEND.
LASSEN SIE SICH BEI
UNS BERATEN.



Massivholz- und Designmöbel

GeHaGe-Möbel

**Philipp-Reis-Straße 10
63571 GELNHAUSEN**



**Regina
Möller**

Telefon
06051-2544
Telefax
06051-3444

WCV-Mitglied

„Des schönste am Mann ist doch sei Fraa“

„Die wilden sieben“ - WCV-Damen zogen bei der letzten Fremdensitzung der Faschingskampagne '99 heftig vom Leder

WÄCHTERSBUCH (je). Die Männer, die Ferner, die bilden sich ein, die Krönung der Schöpfung auf Erden zu sein. Betracht euch e'mal die Bierbüch un' Stachelbeerbaa - des schönste am Mann is' doch sei Fraa. Die „Wilden Sieben“ des Wächtersbacher Carneval Vereins, WCV, zogen heftig vom Leder gegen das männliche Geschlecht. Das Publikum im vollbesetzten Bürgerhaussaal, besonders die Geschlechtsge nossen der „Wilden Sieben“, Frauen, genossen den heftigen Schmäh.

Die Stimmung in der Narren-, „Dschunke“, kochte hoch am Samstag abend, als der WCV seine letzte Fremdensitzung in dieser Kampagne abhielt. Die WCV-Aktivisten setzten zahlreiche Glanzlichter mit frischen Sprüchen und frechen Kostümen. Einleitet zu Beginn waren die Kinzig-taler Spitzbuben mit Stimmungsmusik, die Nachwuchsgarde zeigte hervorragend einstudierte Tänze. Heinz Colonius ben richte als „Wächter am Bach“ von den herausragenden Geschlechtern in der Messstadt und aus dem regen Vereinsle ben des WCV. Andi Ostis Multimedia Show, die „Muppesshow“ der Kinder schautanzgruppe, Joseph Sadig als Hob by-Esser“ bereiten das Publikum vor auf die großen Dinge des Lebens - auf das Müllerd, die Witgenbornin Traudel Müllerd, 50er Jahre Tasche, gebürtig als Kneifer, durchsichtige schwarze

Wadenstrümpfe, Dutt und weiße Handschuhe, so brachte alleine ihr Anblick zum Lachen.

„Hallo, habt ihr auch kein Hauptbuch abschluß“, begrüßte „Verona Feldbousch“ ihre „Peep-Show“-Gäste. „Was hast Du gemacht“, „Peep“, „Was machst Du jetzt“, „Peep“ entspann sich das tiefstürfende Gespräch zwischen den „perfekten Ehemännern“ des WCV und der Fernsehfrau, Höhepunkt ihrer Talkshow waren die „Blues Brothers“. Als perfekte Tänzer zu fetziger Musik rissen sie die Begeisterung an sich.

„Unversum“ heißt der Schautanz der WCV-Jugendgruppe. „Bunte Planeten“ schoben sich über die Bühne, drehten sich zu Konstellationen, gingen auf im bunten „Sternen“-Reigen.

„Probiere geht über regieren“

Erst als die Meinungsforscher fragten, was hätten Sie gewählt, wenn Sie gestern zur Bundestagswahl befragt worden wären, ergab sich eine klare Prognose: sticte der „Bonner Umzugsbeauftragte“, Wür der „Ach in seiner scharf gewürzten Rede fest. Über die neue Bundesregierung wub te Ach zu sagen: „Probiere geht über regieren.“ Und zu der Affäre um den amerikanischen Präsidenten Bill Clinton: „Sex ist, wenn man zusammen schläft. Haben Sie schon 'mal morgens im Zug nach Frankfurt gessen?“

Mit-Reden konnte das Publikum bei dem WCV-Zugmarschall Volker Deubert, Dank seiner „Sprachstörungen“ als



„Die wilden sieben“ vom WCV ließen kein gutes Haar an den Männerbeinen, Bild: Eichenauer

Nachwächter konnte er die Sätze nicht vollenden, aber das Publikum, falls es konnte vor lauter Lachen.

„Nur Witwen wissen, wo ihre Männer sind“, wir kommen gerade von einer Vergnügungstreise, wir haben nämlich unsere Männer an den Flughäfen gebracht“, berichteten die „Wilden Sieben“ und wä ren auf der Suche nach eigenem Amüsement. Klar, daß es die WCV-Damen in der gestrigen Sitzung fanden. „Mensch, was hatte mit e Glück, nix verdröppelt, nix verschütt, Mensch, was hatte mir en Surff, es ging kaan Dropps druff.“ Die Schunkellieder von Doris Knobloch schaukelten die Wellen gänzlich hoch, hielten die Narren-Dschünke in voller Fahrt.

Pressestimmen:

Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzitung für Kinzigtal, Söden und Wüstung

vom 8. Februar 1999

Die „Wilden Sieben“ als „Strohwitwen“



..... in den Sitzungen der Campagne 1999



Eine gelungene Schau als "ausgelassene Strohwitwen" präsentierten die "besseren Hälften" des Kegelclubs "Die braven Söhne":

Karin Eichhorn – Anette Höhn – Doris Knobloch – Michèle Lohrey
Patricia Mieth – Brigitte Vaupotic – Heidrun Wies



LADEN
Ecke 70

Der Laden, der Freude macht !
Geschenke zu jeder möglichen
und unmöglichen Gelegenheit

63607 Wächtersbach - Poststraße 18 · Tel. und Fax 06053/5848
Öffnungszeiten: MO-FR 9.30 - 18.30, SA 9.30 - 14.00

FETZ
WEINGUT
SONNENHANG
Heinz-Uwe Fetz
D-56348 DÖRSCHIED
TEL 06774 1548
FAX 06774 8219

QUALITÄTSWEINE
RIESLING-KLASSIKER
ROT- UND ROSEWEINE
RIESLING SEKTE b.A.
RIESLING-TRÜFFEL
MAGNUMFLASCHEN
TRESTER-SCHNÄPSE
HEFESCHNÄPSE
OBSTSCHNÄPSE
PRÄSENT-SERVICE

WCV-Mitglied



ING. H. BÖHM

Inh. Klaus Blöink

WÄCHTERSACH
Friedr.-Wilh.-Str. 22
Tel. 06053/5005 · Fax 5000

Keine Lust auf die Nebenkostenabrechnung ?

Wir erstellen auch ohne Verwaltungsauftrag die
Nebenkostenabrechnung für Ihr Haus oder Ihre Mietwohnungen.

Hausverwaltung Stock

Inh. Thorsten Stock, Immobilienwirt Diplom (VWA) u. Ernst Stock, (Maurermeister)
Jössertorstr. 15, 63619 Bad Orb - Tel.: 06052 / 6255 Fax.: 2617

Verwaltung von:

| | | | |
|--------------------|------------|---------------|-------------------|
| Sozialwohnungen | Miethäuser | Bürogebäuden | Industriekomplexe |
| Eigentumswohnungen | Kliniken | Mietwohnungen | Gewerbeobjekten |



„Go, Trabbi, Go!“

Auszug aus dem Protokoll 1999
von Heinz Colonius



Unser „Alter Wächtersbacher“ Wilhelm Werth,
einen „Trabbi“ mit Anhängerkupplung fährt.
Wollte Ziegel neulich holen zum Häusle-Bau,
mit Hänger und „Trabbi“, der ist übrigens grau.

Als er in Salmünster angekommen ist,
da hat er geflucht: „Ei was für ein Mist,
wo ist nur mein Hänger, das kann doch nicht sein?“
Er hatte ihn vergessen, der stand noch daheim!

*Plagen Dich Schmerzen an Fuß und Bein
find' Dich in meiner Praxis ein!*

*Der „schlimmste Fall“ kann mich nicht schrecken,
auch bei Dir werde ich ein neues Laufgefühl wecken !*

Seit 35 Jahren

Praxis für med. Fußbehandlung und Podologie

Sigrid Bleymüller

Ysenburger Straße 28
Tel.+Fax 06053 / 2142
63607 Wächtersbach



Seit über 100 Jahren Karneval in Wächtersbach!

*Greift nur hinein in's volle Narrenleben,
und wo Ihr's fasst, da ist es interessant.
Was nützt Euch Euer mühevoll's Streben,
wenn Ihr es nicht mit Heiterkeit verband!*

Diese Verse könnten aus der Feder eines Büttendredners unserer Tage stammen, und doch sind sie bereits über 100 Jahre alt.

Sie wurden einem vor einiger Zeit aufgefundenen Liederheft entnommen, das zu einer am **“Sonntag, dem 18. Februar 1900, im ‘Ysenburger Hofe’ zu Wächtersbach”** stattfindenden **“Närrischen Damensitzung”** herausgegeben wurde.

Sie waren nach der Melodie zu singen: *“Ich bin ein Preuße!”*

Dieses alte Liederheft beweist einmal mehr, daß Karneval in Wächtersbach durchaus keine Erfindung unserer Tage ist, sondern daß es auch unsere Vorfahren *“in der guten alten Zeit”* schon verstanden haben, fröhliche Feste närrisch zu feiern.



Titel- und Rückseite des närrischen Liederheftes aus dem Jahr 1900

Die Probleme, die damals besungen wurden, sind den heutigen sehr ähnlich – nur die Melodien der Lieder sind kaum noch bekannt.

Als “Chorlied Nr. 3” finden wir Verse über die ‘legendäre’ Birsteiner Kleinbahn, die nach der Melodie gesungen wurden “*Strömt herbei ihr Völkerscharen*”, und die da lauten:

*Wer heut' will nach Birstein fahren,
setzt sich in die Kleinbahn rin.
Kommt nach einer kleinen Stunde
jedenfalls nach dorten hin.*

*Doch bei jeder kleinen Steigung
dieses Bähnchen qualmt und schnauft,
und hat jemand es sehr eilig,
tut er besser wenn er läuft !*

Wenn wir in einem weiteren Lied mit dem Titel “**Wasserleitungs-Walzer**” die Verse lesen:

*Unserem schönen Städtchen fehlt schon eine Wasserleitung stets.
Doch so lang der 'Bayrisch' Bier braut, denkt der Magisterrat, da geht's.
Habt IhrDurst, so trinkt das Bier nur, das Euch schmeckt ja wie noch nie,
denn das Bier ist für den Menschen, und das Wasser für das Vieh !*

dann wird uns bereits aus der Überschrift klar, daß es auch in der “guten alten Zeit” in Wächtersbach schon Probleme gab, mit denen man auf humorvolle Art am besten fertig wurde, und die Texte sprechen sowieso für sich.

‘Bayrisch’ muß wohl der Name des damaligen Wächtersbacher Braumeisters gewesen sein, denn wir wollen unseren Vorfahren keine hellseherrischen Kräfte unterstellen.

Obwohl uns der Verfasser dieses Liedes, und auch der übrigen Texte, nicht bekannt ist, konnte er vor über hundert Jahren sicher noch nicht ahnen, daß unser gutes Wächtersbacher Bier dereinst tatsächlich einmal aus Bayern kommen würde !

Auch die anderen Lieder aus der “*Ordnung derTanzbeinschwingerei*” wie

“Schottisch für Närrinnen und Narren”

“10-Pfennig-Mazurka für Herrn”

“Spähbrenner-Polka”

“Verrückte Schwiegermutter-Polka”

behandelten auf närrische Weise die Themen der damaligen Zeit.

Sie sind heute leider längst in Vergessenheit geraten, was doch eigentlich sehr zu bedauern ist !

Paul Zilch



Der Friseursalon mit italienischem Flair
 Inh. L. Perrone • 63607 Wächtersbach • Friedrich Wilhelm Str. 36
 Tel. 0 60 53 - 95 07

Da werden Sie vor Freude tanzen.

DM 21 595,-
 Sie sparen beim
 5-Türer
 DM 2 599,-*



K11-002-939

Micra Mambo:

- 1,3-l-Benziner, 55 kW (75 PS)
- 5-Gang-Getriebe
- Kopf-Seitenairbags
- ABS
- Radio-CD-Kombination

- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- elektr. Fensterheber vorne
- Servolenkung
- 3- und 5-Türer zum gleichen Preis

Mit seinen 55 kW (75 PS) bringt der Micra Mambo jede Menge Temperament auf den Asphalt. Passend zum Rhythmus seines kraftvollen 1,3-l-Motors gibt's Sound aus der serienmäßigen Radio-CD-Kombination.

NISSAN

3-Jahres-Garantie (bis 100.000 km)

Autohaus Vogt

63607 Wächtersbach-Aufenu
 Brühlstrasse 11

Tel.-freecall: 0800-0009309 – Fax + Btx: 06053/5441

*Preiswert gegenüber unserem Preis für ein entsprechendes ausgerüstetes Serienmodell.

Schnellimbiss Huck

Inh. Söyer

Bahnhofstraße 18 · 63607 Wächtersbach

Telefon 0 60 53 - 47 23

Hast du Hunger oder Durst und hast du nichts daheim,
komm zu Ulla und Jürgen in das Gasthaus "Zum Stein".

Gasthaus "Zum Stein"

Inhaber: Jürgen Polster

63607 Wächtersbach · Bachstraße 21 · Tel.: 06053 / 4038

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 11.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 24.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag

"Handkäs mit Musik !"

Gisela Paul in den Sitzungen 1999

mit einem Stimmungslied nach der Melodie "Eviva Espana"

Was passt so gut zum Äppelwoi ?

En Handkäs mit Musik !

Was schmeckt so herzhaft, frisch und fein ?

En Handkäs mit Musik !

Wer hat den schönsten Duft der Welt ?

En Handkäs mit Musik !

Was kriegst Du heut für wenig Geld ?

En Handkäs mit Musik !



Fleisch- und Wurstwaren
Imbiß-Ecke
Große Käseabteilung
Party-Service

Seit über 100 Jahren ...

Metzgerei
Lebeau

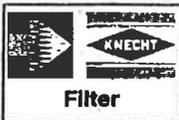
63607 Wächtersbach · Bahnhofstraße 6 · Tel.: 0 60 52-15 26

WCV - Mitglied

MARKEN- ERSATZTEILE

**COPARTS
SYSTEM**

Fahren ohne Risiko mit:



Kfz-Teile

Fulda • Christian-Wirth-Straße 19 Tel. 0 661 / 94 11 60
Wächtersbach • Industriestraße 29b Tel. 0 60 53 / 13 50
Schweina • Rud.-Breitscheid-Str. 29 Tel. 03 69 61 / 35 12

genert Design

• Fenster • Rolläden • Wintergärten



*Fenster
Design*



63607 Wächtersbach-Aufenu

Telefax 55 90

☎ (0 60 53) **93 33**

WCV-Mitglied

Das närrische Komitee des WCV in der Campagne 1999/2000

| | | |
|----------------------------------------------|------------------------------------------------------|---------------------------------|
| Sitzungspräsident: | Adrian Eichhorn | |
| Vizepräsident: | Volker Deubert | Willy Stübing |
| Günter Höhn | Klaus Kucka | Werner Wies |
| Manfred Hölzer | Dieter Lohrey | Wilfried Wilhelm |
| Dr. Dieter Jonas | Gerhard Müller | |
| Zeremonienmeister: | Joachim Hoss | |
| Kellermeister: | Ulrich Stiebeling | |
| Regie: | Peter Eichhorn | |
| Bühnenbild: | Uli Schödel | |
| Technik: | Andreas Wolf | Josef Maßling |
| Andreas Berger | Werner Kirchner | Günther Scheidling |
| Heidi Kolb | Conny Schuchardt | |
| Dekoration: | Peter Eichhorn und viele Helfer !!! | Werner Wies |
| Saalordnung: | Rudi Schneider | |
| Gastronomie: | Jürgen Schneider Horst Grünstern | Wolfgang Stein Norbert Urban |
| Zugkomitee: | Volker Deubert (Zugmarschall) | |
| Volker Knobloch | Egon Lorenz | Herbert Neumeister |
| Rudi Schneider | Christian Schrön | Willy Stübing |
| Horst Grünstern | Erich Kumpf | Norbert England |
| WCV-Tanzgarde: | | |
| Kommandeuse: | Martina Horstmann | |
| Verena Becker | Katrin Kappes | Vera Mainka |
| Dorothea Becker | Sandra Keeber | Julia Maßling |
| Susanne Berger | Katharina Kolb | Monique Rieger |
| Kim Eichhorn | Sabine Krämer | Jennifer Schecke |
| Nicole Haußner | Eva Mainka | Janine Stübing |
| Lena Höhn | Tina Mainka | Anika Ullmann |
| Bernadette Jongkind | | Diana Wolf |
| Die Trainerinnen der WCV-Tanzgruppen: | | |
| Tanzgarde / Schautanzgruppe: | Heide Höhn / Yvonne Jongkind / Christiane Schlössler | |
| Nachwuchsgruppe 1: | Katja Wies / Alexandra Slavik | |
| Nachwuchsgruppe 2: | Martina Wolf / Anke Knie | |
| Nachwuchsgruppe 3: | Nicole Jordan / Birgit Grillwitzer | |
| WCV-Männerballett: | | |
| Leitung: | Anette Höhn / Karin Eichhorn | |
| Thomas Heil | Volker Knobloch | Helmut Schneider |
| Thomas Henn | Hagen Kolb | Jörg Slavik |
| Günter Höhn | Dieter Lohrey | Thorsten Sock |
| Manfred Hölzer | Rainer Neusser | Werner Wies |
| Dieter Hofmann | | Heinz Zimmer |

Ihre Immobilienspezialisten in Bad Orb

Inh. Erika Stock

esto



Immobilien

Hauptstr. 40, 63619 Bad Orb

Tel.: 06052 / 2080 Fax.: 5607

Vermittlung von:

Häusern

Eigentumswohnungen

Baugrundstücken

Gewerbeobjekten

Mietobjekten für Gewerbe und Privat

Bauträgertätigkeit.

Denn Kompetenz hat einen Namen !

“Universum”

Die Jugend-Schautanzgruppe in der Campagne 1999



Es tanzten: Dorothea Becker – Rebecca Becker – Rebekka Dittrich – Julia Heil –
Jasmin Hofmann – Bernadette Jongkind – Saskia – Kailing – Sandra Keeber –
Michaela Korn – Tanja Kristen – Sabrina Krug – Stefanie Krug – Melanie Ritzel –
Linda Rinahs – Angela Ruck – Christine Shecke – Stefanie Wellner – Susanne Zickenberg
Idee und Einstudierung: Nicole Jordan – Birgit Grillwitzer

Lassen Sie es nicht so weit kommen !

Spitze

in



Qualität



Auswahl



Beratung

Volker's

Jeans + Sportswear

Lindenplatz 4 · 63607 Wächtersbach · Tel. 06053-3789

WCV-Mitglied



“Ein Nachtwächter”

Volker Deubert in den Sitzungen 1999
(Auszug aus Bühnenvortrag)

Hört Ihr Leut und lasst Euch sage,
die Uhr, die hat grad sechs geschlage.
Da wollte ich, Ihr werd's verstehe,
als Nachtwächter zur Arbeit gehe.

Da stumpt mei Fraa mich an der Tür:
Heut abend geh'ste weg mit mir.
Mir geh'n heut fort, sonst gibt es Krach,
zur Fremdensitzung nach Wächtersbach.

Den ganzen Tag schwang ich die Hufe,
drum hab e Taxi ich gerufe.
Das Taxi kam erst kurz vor acht,
und hat en Umweg noch gemacht.

Wir wollten doch zum Bürgerhaus,
der ließ uns erst beim GLOBUS raus.
Vor der Bühne konnt mer seh,
drei Reihe leere Tische steh.

Der erste war besetzt im Nu,
des war'n die Leut der CDU.
Die Mitte kam mit ruh'ger Miene,
ich wusst genau, des sind die Grüne.

Anschließend kam im Defilee
der harte Kern der SPD.
Ich sag, bevor ich es vergess,
kein Tisch mehr frei für PDS.

Nach so 'ner Rede wird geschunkelt.
Da wird der Saal leicht abgedunkelt.
Die Männer nutze so was aus:
Mein Schatz mach's gut, ich muß mal raus.

Die Fraue denke nur, wie lang
muß pinkeln nur mein armer Mann.
Die Wahrheit, die liegt auf dem Wege,
sie geh'n nicht pinkeln, nein zur Theke.

Und ist die Sitzung dann mal aus,
geht ein jeder bald nach Haus.
Du kannst dir auch ein Taxi rufe,
das sollte jeder mal versuche.

An der Tür da gibt's dann Krach,
du kriegst kein Taxi in Wächtersbach.



Drum gebe ich Euch einen Tip,
kommt in die Bar, trinkt einen mit.
Dann kann zuletzt der ganze Haufe
in Polonaise nach Hause laufe.

Meiner Frau ist's doch gelunge,
mir sind ins Taxi rein gesprunge.
Als mir die Kreuzung grad erreicht,
da hat die Ampel 'rot' gezeigt.

Aus dem Fenster von 'nem Haus,
streckt eine Frau ihrn Hintern raus.
Da stellte sich das Grün-Licht ein,
schon ging der Hintern wieder rein.

Ich ging derweil die Treppe nuff
im Hausgang stank's wie in em Puff.
Die Frau erklärte mir dann auch,
daß ihr Popo das Rot-Licht brauch.

Die Krankenkasse, wie sie spricht,
die zahle ihr ein Rotlicht nicht.
Drum streckt sie halt in ihrer Not,
den Hintern immer raus bei rot.

Jetzt wo ich hier des alles sehe,
kann ich die Krankenkass' verstehe!

Neu ab Januar 2000

SMILY DAS SPRACHENTEAM

Spaß an Sprachen



Englisch
Französisch
Italienisch
Spanisch

für Anfänger und Fortgeschrittene

Wächtersbach ☎ 06053 / 601 633

SMILY Private Lernhilfe

Mit Smily lern im Nu
von der Grundschule bis zum Abitur



☺ **5 Fremdsprachen** ☺
Frühenglisch ab 5 Jahre

WÄCHTERSBAACH 06053-601633

Inh.: Cornelia Hochheimer - 63607 Wächtersbach - Schwarzgasse 4

Sonntag, 13. Februar 2000

Beginn: 14.11 Uhr

*Auf
geht's
zur*

**Grossen
Kinder-
Sitzung**



DES
WCV
im
Bürgerhaus Wächtersbach

Eintrittskarten nur an der Tageskasse



Kindersitzung 1999

Großes Finale nach einer gelungenen Schau !

Ein tolles Programm für Groß und Klein

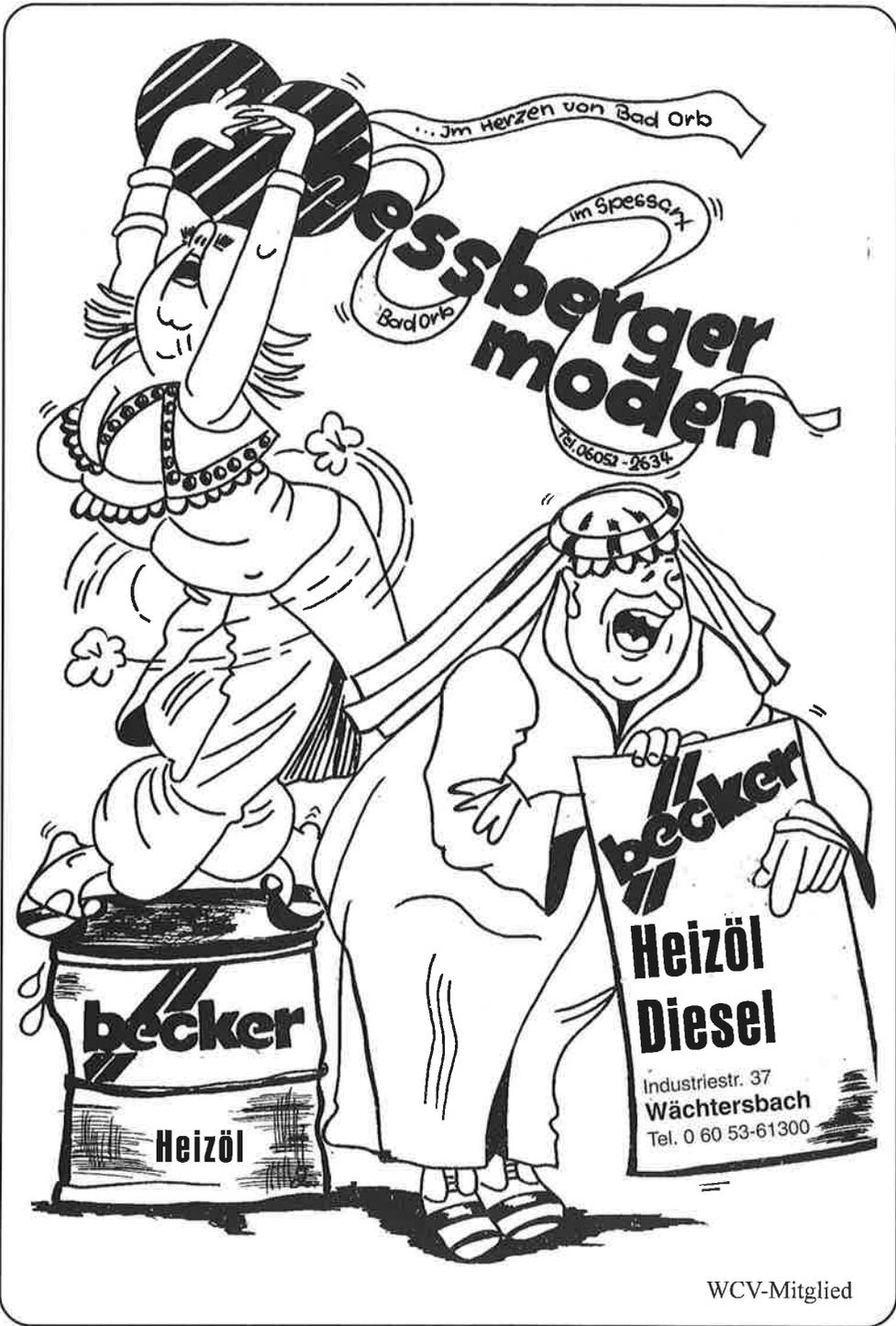


Sitzungspräsident: Niki Kailing

..... bei der 13. WCV-Kindersitzung 1999 !



Organisation und Gesamtleitung: Martina Wolf mit vielen Helferinnen !



WCV-Mitglied

Pressestimmen:

Wächtersbacher Tageblatt

Heranzugang L. Kinzigler, Stiefmutter Vogelkudl

vom 26. Januar 1999



Auf der Bühne springen die „Kinziglerer“ herum...



...während davor skeptisch dreingeblickt wird, Bild: Eiche

Zu großer Andrang: Viele mußten stehen

Die Kindersitzung des „Wächtersbacher Carneval Vereins“ hatte wie bei den Großen den „Fernen Osten“ zum Motto

WÄCHTERSBERG. Von Jahr zu Jahr lockt die Kindersitzung im Wächtersbacher Bürgerhaus mehr Gäste an. Sitzplätze gab es am Sonntag nachmittag keine mehr. Zahlreiche Gäste verfolgten von Stehplätzen aus das bunte Geschehen auf der Bühne. Geboten wurde vor allem Tanz, aber auch einige Büttenreden.

Die jungen Narren des Wächtersbacher Carneval Vereins hatten sich als Elferrat dem fernöstlichen Motto der Großen angepaßt. Zwischen gemalten Lampions, Pagoden und Drachen thronte im Gewand eines chinesischen Mandarins der junge Sitzungspräsident Nicolai Kailing. Seine Vizepräsidentin war Linda Rienahs, die später auch wort- und gestenreich in die Bütt' stieg. Die weiteren Mitglieder des Elferrates waren Marius Rieger, Benjamin Stein, Philipp und Anna Efinger, Boris Grünstein, Adrian Talmon, Alexander Wolf, Sebastian Knobloch, Michael Jonas und als Ersatz-„Männer“ Michael Rieger und Christian Knobloch. Zeremonienmeister war Raphael Grimm und die Rolle des Mundschensken hatte Ansgar Eichhorn übernommen.

In fünf Gruppen kam der WCV-Nachwuchs nach und nach auf die Bühne. Jede Gruppe in phantasievolleren Kostümen als ihre Vorgänger, ob als „Muppets-Show“ mit „Miss Piggy“, dem Frosch, dem Koch, und den beiden Opas oder als kleine Chinesen oder in sternfunktelen Garde-Kostümen. Die jungen Tänzerinnen und Tänzer wurden begeistert empfangen und mit viel Applaus bedankt.

Als aktive Gäste konnten die heimischen jungen Narren ihre Freunde von den „Dippegeuckern“ aus Brachtal und von der „Viktoria“ Bad Orb begrüßen. Die „Dippegeucker“ zeigten einige sehr schöne Tänze, die Bad Orber stiegen in die Bütt'.

Die einzige Büttenrednerin des WCV war die Vizepräsidentin Linda Rienahs. „Ein Kind zu sein, das nervt auf Dauer, doch Kind ist man zum Glück nicht auf Dauer.“ Linda Rienahs sprach für die, „die immer und in jedem Falle die allerärmsten Wesen sind, ich sprech' für's unterdrückte Kind.“ Aufstehen, essen, Zahneputzen nicht vergessen, den kratzenden Pullover anziehen, den kratzenden Opa auf Omars 80. Geburtstag küssen...

Aber am Ende gestand sie ein: „Ich muß jetzt geben den Eltern recht, auch wenn ich's nicht gerne möchte, drum seid ihr Kinder jetzt nicht sauer, aber ein Kind

kann auch manchmal nerven - auf Dauer.“ Linda Rienahs stand in diesem Jahr zum zweiten Mal in der Bütt'. Gestenreich und mit ausgeprägter Mimik, besser als mancher ältere Büttenredner, brachte sie ihren Vortrag über die Runden.

Gut kam auch der Hoola Hoop Tänzer Philipp Müller beim Publikum an, und das so gut, daß er eine Zugabe liefern mußte. Julia Heil glänzte mit einem Solotanz. Höhepunkt der Kindersitzung war die Playbackshow der kleinen WCV-Stars unter der Leitung von Lena Höhn und Kim Eichhorn. Sie präsentierten unter anderem Größen wie Guildo Horn, Celine Dion, die Spice Girls, Ace of Base und die Bee Gees.

Am Ende waren die Eltern und die Betreuerinnen um einiges erleichtert, daß ihre Zöglinge alles ohne Patzer über die Bühne im Wächtersbacher Bürgersaal gebracht hatten und das Publikum mehr als zufrieden war.



FAHR- SCHULE

Bernd Schäfer

Wächtersbach
Bahnhofstraße 36
Telefon: 06053/5780



-
- Auskunft und Anmeldung:
montags
von 18.00-21.00 Uhr
 - Theorie:
montags
ab 19.00 Uhr
-

Privat: Langenselbold
Bremesgasse 14
Telefon: 06184/2261

WCV-Mitglied

STADT-CAFE Lindenmayer

Bad Orb

Sonntags geöffnet von 14.00 - 18.00 Uhr

“Weckruf”

Auszug aus dem Protokoll 1999
von Heinz Colonius

“Schimmel” Manfred Hölzer vom Männerballett,
ist jedem bekannt, und auch meistens ganz nett.
Als “Eintracht-Fan” teilt er Freude und Leid,
die Diva, die wackelt auch wieder zur Zeit.

Neulich kam der Manfred mal später nach Hause,
die “Eintracht” war Grund für ‘ne kräftige Sause.
Das Bier, das trieb ihn des nachts auf den Klo,
dort saß er dann lange und träumte wohl froh.

Seine Ehefrau Ingrid hat ihn schon vermisst,
ihr Weckruf jedoch vergeblich ist.
Er sitzt und er schläft, es hilft kein Gerüttel,
Da fällt es ihr ein, als allerletztes Mittel.

Der Schlachtruf der “Eintracht” hat endlich genützt:
“Steh auf, wenn Du ein Adler bist!”
Kaum hat er diese Melodie vernommen,
war er wach, und ist brav ins Bett mit gekommen !



VERMIETUNGEN

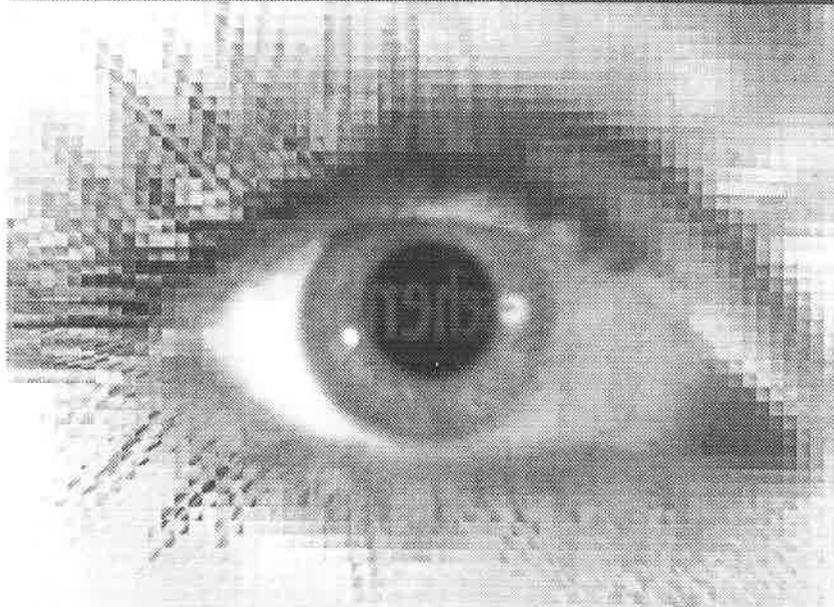
vom Kleintransporter bis zum DB 814 Koffer mit Hebebühne.
Anhänger von 500–2500 kg sowie Autotransport-Anhänger.

hessberger fahrzeugbau

63599 Biebergemünd - Wirtheim · Tel. 0 60 50 - 97 140

Wie gut sehen Sie?

**Wir liefern Ihnen Klarheit mit
einer Sehschärfe-Bestimmung.**



So erfahren Sie sicher wie gut Sie sehen.

**Sehschärfe-Bestimmung
hier bei uns!**



OPTIK - 
BERGER

**Bachstraße 1 · 63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 / 15 50**

**Der Augentiker - Ihr Spezialist
für gutes Sehen ganz in Ihrer Nähe!**

WCV-Mitglied

„Eine Multimedia-Show“



*Andy Ost in den Sitzungen 1999
auch diesmal ein Knüller im Programm des WCV*

**Darum kauft
man besser
im Elektro-
Fachgeschäft!**



**ELEKTRO
LEHNHOFF**
Inh. Winfried Lehnhoff

Inh. Winfried Lehnhoff
Marktplatz 9
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 / 18 35
Telefax 0 60 53 / 92 25

Das Männerballett des WCV



..... in der Campagne 1999 auf „Asien-Reise“



Es tanzten: Als "Geishas": Thomas Heil – Günter Höhn – Manfred Hölzer – Dieter Hofmann – Volker Knobloch – Hagen Kolb – Dieter Lohrey – Rainer Neusser – als "Kulis": Thorsten Stock – Werner Wies – als "Sumo-Ringer": Thomas Henn – Jörg Slavik und als "Drachen": Helmut Schneider – Heinz Zimmer
Idee und Einstudierung: Anette Höhn – Karin Eichhorn



HONDA

Das neue Accord-Team



Inzahlungsnahme-Angebote

Finanzierungsmöglichkeiten

Gebrauchtwagen-Wertermittlung

Heinz Kraftfahrzeuge

Honda - Vertragshändler

Kinzigstraße 6-10

63607 Wächtersbach

☎ 06053/3544 - Fax: 06053/3505



HONDA

**Erst der Mensch,
dann die Maschine.**

“Ein Hobby-Esser”

Josef Sattig in den Sitzungen 1999
(Auszug aus Büttensrede)

Ihr seht mir schon an, mein Hobby ist “Essen”,
da kann man die ganze Umgebung vergessen.
Mein Körper ist halt so verfresse gebaut,
ich geh meilenweit für e Rippche mit Kraut.

Das kann ein gewöhnlicher Mensch net versteh,
das Schlimmste für mich ist ein kaltes Buffet.
Acht Meter lang und vier Meter breit
werden da kulinarische Genüsse verbreit’.

Wo man auch hinsieht, da liegt was zum Speise,
das tut ei’ m ja förmlich den Gaume zerresse.
Schon bei dem Gedanke, da dehnt sich die Wamme,
im Mund läuft en Schoppe Wasser zusamme.



Es sticht in de Backe, mer beginnt schon zu kae,
der Mage fängt vorsorglich an zu verdaue.
Du leckst dir im Voraus schon sämtliche Finger,
vor dir da liege die köstlichsten Dinger.

Vom Hammel, vom Kalb, vom Rind und vom Schwein,
teils ohne die Knoche und teils mit Gebein.
Gebrate, gebacke, gekocht und paniert,
mit Grünzeug aus aller Herrn Länder garniert.

Aal in Gelee und Huhn in Aspik,
als Krönung ein Ferkel gegrillt und am Stück.
Da bräucht mer vier Mäuler und ein Dutzend Hände,
damit man das alles hier aufessen könnte.

Vor mir, da steht so en Kerl wie en Bär
und fällt über sämtliche Fleischplatte her.
Er schnappt mir die beste Fleischbrocke weg.
Den könnt ich tranchiern mit sei’ m eigne Besteck.

Neben mir steht eine ältere Dame.
Ich mach für die Delikatesse Reklame
und sage der älteren Dame sogleich,
die Kanapee’s wärn aber wirklich ganz weich.

Da meint die Frau Neureich, was tun sie da schwätze,
ich will an die Wurschtweck, ich will mich net setze.
Da sag ich, wie wärs denn mit Krabben auf Toast.
Was solle die Engerlinge, fragt sie erbost.

Die Eier auf Lachs hier, die wärn was für mich,
nur die Brombeern da drauf schmecke furchtbar nach Fisch.
Ich kann eins nur sage, beim Kalte Buffet
kann ich ums verplatze net widersteh’.



Mein Hausarzt hat's mir seit Wochen gepredigt,
und meine Waage, die hat's mir bestätigt,
aus meiner Figur, des wär ja zum Lache,
da könnt mer bequem noch drei annere mache.

Der hat ja so recht, meine Damen und Herrn,
doch ich kann mir net helfe, ich ess halt so gern.
Dann hält er en Vortrag über Kohlehydrate,
über Trennkost und über grüne Salate.

Rübe, Karotte, womöglich noch Gras.
Ei rutsch mer den Buckel, ich bin doch kaan Has.
Jetzt frag ich Sie auf Ehr' und Gewisse,
wenn Sie des Zeug hier all esse müsste,

ohne was drinn, und mit garnix debei,
ei dann wärs doch in vierzehn Tag schon vorbei.
Zum Sauerkraut da gehört in des Dippche,
e Bratwurscht oder e saftiges Rippche!

Zu Gelberübe und Bohnegemüs,
gehört e Stück von de Sau ihre Füß.
Ich könnt jeden Tag, und des will was heiße,
ein vegetarisches Kotlett verspeise.

Natürlich mit noch was annerm debei,
ein Rumpsteak, durchwachsen und zart nebenbei.
Dazu Vitamine und Kohlehydrate,
ohne was Grünes und ohne Salate.

Da könne Sie sehe, wie des bei mir geht,
ich mach jetzt e Leber- und Fleischwurst-Diät.
Doch zu dem kalorien-armen Schinken
muß man was ganz naturreines trinken.

Natürlich nur Obstsaäfte – Himbeergeist pur,
Zwetschgen- und Kirschwasser, das ist Natur.
Den Wein aus den Äpfeln, und nicht zu vergessen,
Handkäs' mit Musik gehört noch zum Essen.

Das ist eine hessische Spezialität.
Jetzt leben Sie mal laut ihm Hausarzt diät.
Dazu noch ein zünftig gezapftes Glas Bier.
So bin ich halt, ich kann nix dafür.

Und wo ich einmal auf ner Party erschein,
da laden die mich bestimmt nicht mehr ein.
Da zähl ich bestimmt nie mehr zu den Gästen.
Ich kann mich nur noch auf Vereinsfesten mästen !



Elektroanlagenbau

G. ROSSI

Installationsbetrieb und Einzelhandel
Wolfsgrabenstraße 64
63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 34 43



WCV-Mitglied



-- mit Cafeterrasse u. Biergarten --

Abreise

Ihr Partyservice
für Zuhause

06053 / 9874

Mi / Do / Fr / Sa / So
11.00 - 14.00
18.00 - 24.00
Di 18.00 - 24.00

In der Sommerzeit Sonntag durchgehend geöffnet.

06053 / 1715

Montag Ruhetag

WCV - Mitglied



TIERBEDARF

TRAXEL & Futterlädchen



UWE TRAXEL
INDUSTRIESTRASSE 2
63607 WÄCHTERSACH
TEL.&FAX 06053/9858

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr
14.00-18.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr

Ihr kompetenter Partner im Kinzigtal



Starker Schmuck für Power-Frauen ...wie Arabella

Ring
mit synth.
Spinell blau
DM 229,-*



Silber 925/-



Ohrstecker
mit synth.
Spinell blau
DM 159,-*

Anhänger
mit synth.
Spinell blau
DM 229,-*

Stahlreif
Verschluß
Silber 925/-,
30-rhg.,
45 cm
DM 119,-*



DUGENA®
Unvergeßliche Momente

* Unverbindliche Preisempfehlung

Hier werden Sie gut beraten.

Schmuckstudio



Inh. Monika Berger
Bachstraße 1
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 / 15 50

WCV-Mitglied

„Eine närrische Talkshow“



Herbert Talmon und Helmut Schneider in der Campagne 1999

Wir stehen Kopf für Sie !

WCV - Mitglied

Geschirrmobil-Verleih
63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53 / 95 83 Fax: 43 20

Party - Service
H u c k





1849
Eisen-Bindernagel
1849 - 1999 150 Jahre Bedienung Beratung Service

AM GALGENFELD 6, 63571 GELNHAUSEN
TELEFON 06051/82060, TELEFAX 06051/820640



Das WCV-Männerballett bei der Siegerehrung - im Mittelpunkt der feuerspeiende Drache

PRÖSE reinigt...

Unser Service:

Reinigung von Damen- und Herrenbekleidung aller Art. Appretur · Imprägnierung
Übergardinen · Leder · Pelze · Färben · Wäscherei
Teppich-, Teppichboden- und Polsterreinigung
Filiale Wächtersbach, Lindenplatz

Textilreinigung A. Präse · Industriegebiet Nord · 36396 Steinau an der Straße · Tel. (0 66 63) 68 10

Männerballett-Turnier in Frankfurt:

WCV-Männerballett wurde Turnier-Sieger

Am Aschermittwoch ist längst noch nicht alles vorbei!

Das bewies einmal mehr das Männerballett des WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN am vergangenen Samstag, dem 13. März 1999.

Mit großem Anhang starteten die wackeren WCV-Streiter in Richtung Frankfurt, um sich beim "Karnevalistischen Männerballett-Tanzturnier" in der Stadthalle des Frankfurter Stadtteils Bergen mit anderen männlichen Tanzgruppen im fairen Wettstreit zu messen.

16 Vereine aus Hessen und Rheinland-Pfalz kämpften bei dem von der Frankfurter Karneval-Vereinigung Westend 1895/07 e.V. zum 18. Male ausgerichteten Tanzfest um die begehrten Trophäen.

Mit ihrem Erfolgstanz der diesjährigen Campagne "Asienreise" hatten sich die Verantwortlichen des WCV zwar eine gute Placierung ausgerechnet, daß dabei aber ein Turniersieg herauspringen würde, hätten die kühnsten Optimisten nicht erwartet. Mit Start Nr. 6 musste das WCV-Männerballett ziemlich früh auf die Bühne.

Nach einer gelungenen Vorstellung, für die es immer wieder Szenenapplaus durch das fachkundige Publikum in der vollbesetzten Stadthalle gab, zeigte die 7-köpfige neutrale Jury mit 48,4 eine Punktzahl an, die erheblich höher lag, als alle bisher gezeigten Wertungen.

Die Spannung stieg von Tanz zu Tanz. Als nach nahezu 4 Stunden keine der nachfolgenden Gruppen dieses Ergebnis mehr erreicht hatte, war der Jubel groß. Was niemand erwartet hatte war eingetreten, der erste Turniersieg des Männerballett in der Geschichte des WCV war errungen.

Der Lohn für diesen Erfolg war ein riesiger Siegespokal, und darüber hinaus ein noch größerer "Wanderpokal" für die höchste Tageswertung.

Den zweiten Platz belegte der KV Weiterstadt, gefolgt vom Männerballett der Freiwilligen Feuerwehr Salmünster.

Das sieggewohnte, und auch diesmal hochfavorisierte Männerballett der "Aufenauer Kerburschen", erhielt wegen Zeitüberschreitung einen Punktabzug und landete dadurch abgeschlagen im Mittelfeld.

Dem erfolgreichen WCV-Männerballett, das von Anette Höhn und Karin Eichhorn trainiert wird, die auch für die gelungene Choreographie verantwortlich zeichneten, gehörten an:

Als "Geishas": Thomas Heil, Günter Höhn, Manfred Hölzer, Dieter Hofmann, Volker Knobloch, Hagen Kolb, Dieter Lohrey und Rainer Neusser. – Als „Kulis“ Thorsten Stock und Werner Wies. – Als "Sumo-Ringer" Thomas Henn und Jörg Slavik. In dem "Drachen" steckten Helmut Schneider und Martin Magnon, der kurzfristig für den verhinderten Heinz Zimmer eingesprungen war.

Daß die beiden gewonnenen Pokale an diesem Abend noch mehrmals geleert wurden, versteht sich beinahe von selbst. - Es wurde eine lange Nacht!

Paul Zilch

... wer baut braucht



BAUMARKT****

WÄCHTERSBACH****

Industriestraße
Tel. 0 60 53 / 61 39-0

Sonntag, 11. Februar 2000 - 11,11 Uhr



mit

“Feldlager”

der närrischen WCV-Truppen

und

“WCV-Frühshoppen”

anschließend

“Närrische Vereins-Olympiade”

mit Unterhaltungsprogramm, Stimmungsmusik und Tanz

im Bürgerhaus Wächtersbach

Eintritt —frei!

Sperzel's Imbiß-Spezialitäten

Imbiß- und Festzeltbetriebe
Veranstaltungs- und Partyservice

Ihr zuverlässiger Partner!

Planen Sie ein Fest, eine Feier?
Erwarten Sie 100 oder 1000 Gäste?
Rufen Sie uns an! Bei uns sind Sie richtig!



63628 Bad Soden-Salmünster - Telefon 0 60 56 / 90 04 97 - Telefax 0 60 56 / 90 04 98

WCV - Mitglied

*Sie wollen doch nicht nur
einmal im Jahr Ihren Spaß ?*

Im Leben mehr erleben !

Ihr

 REISEBÜRO
Wiedner

Bahnhofstraße 17
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 13 11



Tigerwäsche
SB-Waschboxen



Backshop
Snack + Shop
bis 24 Uhr geöffnet

ESSO-STATION Heiko Nickel
Industriestraße 31 • 63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53/617 605 • Fax 617 604



Rathaus-Sturm 1999

Bei der diesjährigen Erstürmung des Wächtersbacher Rathauses durch die närrischen Truppen des WCV, am Sonntag, den 31. Januar 1999, wurde dem Magistrat vom WCV-Präsidenten Adrian Eichhorn erneut die Unfähigkeit bescheinigt, die Geschicke der Stadt im Sinne der Bevölkerung zu lenken.

Im Einzelnen wurden der Wächtersbacher Stadtregierung folgende Versäumnisse vorgeworfen:

1. Der Magistrat hat den WCV beim Fällen der Bäume im Zusammenhang mit der Errichtung des neuen Vereinsheimes voll im Regen stehen lassen.
2. Obwohl die Stadt ausgebildete und qualifizierte Fachleute mit entsprechend großen Motorsägen hat, wurde für den WCV kein Finger gerührt. Vielmehr musste der 1. Vorsitzende selbst Hand anlegen.
3. Die Mitglieder des WCV erbringen an ihrem Vereinsheim-Bau erhebliche Eigenleistungen. Sie erfahren dabei keinerlei Unterstützung durch die städtischen Gremien. Wer Zeit hat, in den Stadtverordnetenversammlungen stundenlang sinnlose Debatten zu führen, dem ist auch zuzumuten, beim Bau des WCV-Vereinsheimes durch Hand- und Spanndienste persönlich mitzuwirken.
4. Die Stadtverordneten diskutieren über die Einführung einer Hundesteuer für Kampfhunde. Wenn man so manchen städtischen Parlamentarier bellen hört, müsste man eigentlich erst einmal eine Kampfhundesteuer für diese Gauzer einführen.
5. Wir fordern die nachhaltige Förderung des Bier-Umsatzes in Wächtersbach. Der Magistrat hat es versäumt, durch entsprechende Werbekampagnen und Eigeninitiativen den Bierumsatz der Fürstlichen Brauerei zu steigern.
6. Wir müssen daher alle Kräfte bündeln, damit unser gutes Bier auch in Zukunft in Wächtersbach gebraut wird.
7. Wir fordern die Verhüllung des Wächtersbacher Schloßes durch den Künstler Christo, damit wir das Trauerspiel um die Sanierung nicht mehr länger mit ansehen müssen.
8. Nachdem die Benzin-Preise in Wächtersbach drastisch gesunken sind, fordern wir nachhaltig, auch die Preise für Wasser und Kanal zu reduzieren, damit die Toilettenbenutzung in Wächtersbach künftig nicht teurer wird als das Benzin.
9. Wir fordern umgehend die Anschaffung neuer Stühle für das Bürgerhaus, damit die Besucher unserer Fremdensitzungen künftig nicht stehen müssen.
10. Die aufgeführten Beispiele zeigen, daß die verantwortungslosen Verantwortlichen auch im abgelaufenen Jahr wieder ihre Unfähigkeit bewiesen haben, unser schönes Wächtersbach würdig zu regieren.
11. Wir sehen uns daher gezwungen, die Regierungsgewalt in Wächtersbach ab sofort selbst zu übernehmen und zu fordern, die Amtsgeschäfte mit sofortiger Wirkung dem Elferrat des WCV zu übertragen.

Unsere Forderung unterstreichen wir mit einem dreifach-donnernden *Helau!*

DÖNERIA

WÄCHTERSACH



(0 60 53) 37 87



AN SONNIGEN TAGEN
STEHT IHNEN
UNSER BIERGARTEN
ZUR VERFÜGUNG
NATÜRLICH
BIER VOM FASS

Öffnungszeiten:
täglich 11³⁰ - 24⁰⁰ Uhr

**VORBESTELLUNG
TELEFONISCH
MÖGLICH**

**ALLE SPEISEN AUCH ZUM
MITNEHMEN**

Brückenstr. 24-26
63607 Wächtersbach

Suchen Sie ein Geschäft
mit persönlichem
Service ????



Dann
sind

Sie

bei

uns

genau

richtig

Appl Büromaschinen/

Bürobedarf

Poststraße 3

63607 Wächtersbach

Pressestimmen:

Welnhäuser Tageblatt

Heftausgabe für Kinzulin, Siedersdorf und Wewelsdorf

vom 1. Februar 1999



Bürgermeister Rainer Krätzscher abgesetzt — jetzt haben die Narren das Sagen

„Der Magistrat hat auch im vergangenen Jahr seine Unfähigkeit bewiesen, die Geschichte der Stadt Wächtersbach im Sinne der närrischen Bevölkerung zu lenken“, deshalb setzte der Wächtersbacher Carnevalverein WCV, trotz Bestechungsversuchen des Gegners, am gestrigen Sonntag den Magistrat mit Bürgermeister Rainer Krätzscher an der Spitze ab. Der

Bürgermeister und die Stadträte wurden aus dem Rathaus geholt und von der Garde ins Bürgerhaus abgeführt. Dort feierte der WCV seinen Sieg in Sektlaune. Abgesetzt wurde die Ratshauspitze, weil keiner von ihnen bereit gewesen war, mit Hand anzulegen bei dem Bau des WCV-Heimes. „Für den WCV wurde kein Finger gerührt. Vielmehr mußte der Erste Vorsitzende

selbst Hand anlegen und soll laut Aussage des Bürgermeisters auch noch einen Kettersäge-Leihgang beschaffen - so nicht Herr Bürgermeister“, donnerte der WCV-Vorsitzende Adrian Eichhorn. Krätzscher sagte für den Magistrat, daß dieser den Eindruck habe, „als wenn ihr Bauhelfer für euer Vereinsheim sucht, damit ihr selbstnichts schaffen müßt und ledig-

lich zugucken und Helau rufen wollt.“ Mit Bombons, die er den Magistrat vom Rathausdach werfen ließ, versuchte Krätzscher das WCV-Volk für sich zu gewinnen. Die WCV-Garde jedoch erwies sich nicht nur als standfest, sondern auch als geeignete Persönlichkeit, den Rathaus-Chef gefangen zu nehmen und gefügig zu machen.

Je/Bild: Eiche



Mit Glas bauen -
im Licht wohnen

EURICH

Groß- und Einzelhandel



GLASGROSSHANDEL

BAUBESCHLÄGE - BAUELEMENTE
EISENWAREN - HAUS DER GESCHENKE
GLASSTUDIO - STÄNDIGE MUSTERAUSSTELLUNG

63636 Brachtal / Udenhain

Kirchstraße 2 und Hellsteiner Straße 16

Telefon: 0 60 54 - 53 15 • Telefax: 0 60 54 - 29 18

WCV-Mitglied

Über 30 Jahre

**Damen- und Herren-
Maßkonfektion**

Fachlich persönliche Beratung

Friedel

Frammersbach Lohrer Straße 48
jetzt im Querbau am Fabrikgebäude
Telefon (0 93 55) 20 42

- Mittwoch geschlossen -

WCV-Mitglied

Rathaussturm 1999



Die Wächtersbacher Stadtgewaltigen erwarten in „chinesischem Outfit“ auf dem Rathaus-Dach den Ansturm der närrischen WCV-Übermacht



Wächtersbachs Bürgermeister Rainer Krätschmer und WCV-Präsident Adrian Eichhorn im närrischen Dialog



Einer setzt **den Trend.**

Jetzt kommt Bewe-
gung in die kleine
Klasse: Der neue Ford
Fiesta Trend präsentiert
sich mit innovativem
Design und dem um-
fangreichsten Sicher-
heitsstandard seiner
Klasse inklusive moder-
nen Front-/Seitenair-
bags, ABS sowie Kopf-
stützen hinten (beim
5-Türer). Und er hat
noch mehr zu bieten:
▲ Leichtmetallräder
und 185er-Reifen

▲ Nebelscheinwerfer
▲ Dachspoiler hinten
▲ Audiosystem 3000T
▲ Polster nach
Wagenfarbe
Erleben Sie den neuen
Ford Fiesta Trend live
bei uns und starten
Sie gleich mal durch.
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Unser Angebot:

Ford Fiesta Trend,
3-Türer, mit 1,25 l Zetec-
SE-Motor, 55 kW (75 PS)
für **23.780,- DM**

Adolf Heinz

FORD-Vertragswerkstatt

Brückenstraße 19
63607 Wächtersbach
Telefon (0 60 53) 17 76

FORD. DIE TUN WAS.



“Der Bonner Umzugs-Beauftragte”

*Auszug aus Büttenrede 1999
von Werner Ach*



Diesmal steht die Bütt genau in der Mitte.
Das passt erstens gut zu dem Bühnenbild mit dem
“Reich der Mitte” und zweitens dreht sich zur Zeit
alles um die Mitte. - Das war nicht immer so.
Früher gab es den Kapitalismus und den Sozialismus.
Die Wähler waren aufgeteilt in “Linke” und in “Rechte”.
Doch seit sich der Sozialismus in Mitteldeutschland
klammheimlich in weniger als Nichts aufgelöst hat,
gibt es auch bei uns in Deutschland nur noch die Mitte.
Und damit bin ich schon mittendrin im Thema.

War das eine schwere Entscheidung bei der letzten
Bundestagswahl, zwischen zwei Kanzler-Kandidaten,
die sich fast durch nicht unterschieden.

Der eine Kandidat war jünger, dafür war der andere dicker. Beide warben um die Wähler der Mitte.
Der Dicke um die alte Mitte, und der Jüngere um die neue Mitte.

Beide haben im Wahlkampf wieder viel Wind gemacht, dabei nützt das garnichts, denn genau
in der Mitte ist es auch bei einen Hurrican völlig windstill!

Nur um die Mitte im Wahlkampf ja nicht zu verschrecken, sagte keiner der beiden Kandidaten
so richtig, was er nach der Wahl anders machen will.

Schröder sagte lediglich:“Wir machen nicht alles anders, aber alles besser!”

Wie hat er das denn gemeint? Kohl hat doch zu letzt garnichts mehr gemacht!

In einem Punkt unterschieden sich die beiden aber doch; Kohl wollte Kanzler bleiben und
Schröder wollte Kanzler werden. – Das wollte Schäuble auch.

“Schäuble ist auch mein Wunsch-Kandidat!” Sagte der Dicke aus Oggersheim, aber man muß
sich ja nicht jeden Wunsch gleich erfüllen.

Sie kenne alle die immer gleiche Frage der Meinungsforscher vor einer Wahl: “Wie würden Sie
wählen, wenn morgen Bundestagswahl wäre?”

Viele Wähler waren bei der letzten Wahl aufgrund dieser Frage bis zuletzt unentschlossen.

Erst als die Meinungsforscher fragten:“Wie hätte Sie gewählt, wenn gestern eine
Meinungsumfrage gewesen wäre?” Da entschlossen sich endlich auch die Unentschlossenen,
wählten nicht links und nicht rechts, sondern die Mitte.

Die Grünen führten anfangs einen Wahl-“Krampf”.

Fünf Mark für den Liter Spirit, und nur noch alle vier Jahre nach Mallorca – das war selbst
vielen Grünen zu viel. Sie hatten nämlich keine Reise-Rücktrittsversicherung für ihren Urlaubs-
flug.

Seitdem joggt Joschka Fischer nicht mehr auf dem Grünstreifen, sondern er versucht im
Nadelstreifen die etablierten Politiker auf der Mittelspur zu überholen.

Inzwischen fliegt auch Joschka Fischer zu den Terminen im Ausland.

Bei seinem Amtsantritt wollte er doch ursprünglich nur solche Termine wahrnehmen, zu denen
er mit der Mitfahrer-Zentrale fahren kann, oder mit dem Sammelruf-Taxi.

Bei allen Parteien herrschte große Erleichterung, als das Wahlergebnis feststand.

Schröder lobte am Wahlabend die Verdienste von Kohl so sehr, daß Zweifel
aufkamen, ob er ihn überhaupt ablösen will.



Die F.D.P.-Vertreter Gerhardt und Westerwelle – der eine oder andere kann sich an die beiden vielleicht noch erinnern – sagten, sie freuten sich schon auf die Oppositionsrolle. Wie groß wär ihre Freude erst gewesen, wenn sie an der 5%-Hürde gescheitert wären?

Theo Waigel hat in seiner Amtszeit so manchen Kassensturz überlebt, und dann stürzte der fromme Katholik ausgerechnet über die Kreuze – auf den Stimmzetteln.

Auch Helmut Kohl war nach der Wahl sichtlich erleichtert, daß alles vorbei ist. Als “Mann der Geschichte” gehörte er jetzt endlich der Vergangenheit an. Sehr vermissen werden wir auch Claudia Nolte – die deutsche Antwort auf die Barbie-Puppe!

Wir stecken in Bonn zur Zeit mitten im Umzug.

Im Wahlkampf haben wir bereits damit begonnen, die Koffer von Helmut Kohl für den Umzug nach Berlin zu packen. Dadurch waren wir in der Lage, sie nach der Wahl sofort nach Oggersheim zu bringen.

Gerhard Schröder hatte es da einfacher.

Er saß bis zum Wahltermin immer noch auf den gepackten Koffern, mit denen ihn seine Ex-Frau Hiltrud vor die Tür gesetzt hatte.

In Wächtersbach gab es eine hundert prozentige Wahlbeteiligung, alle die ins Wahllokal gekommen sind, haben auch gewählt!

Es gab zwei Wahlkabinen. Eine für die Erststimme, und eine für die Zweitstimme.

Und so wie jeder Wähler zwei Stimmen hat, hat das Wächtersbacher Schwimmbad jetzt zwei Bademeister. Der eine ist zuständig für die Früh-, und der andere für die Spät-Schwimmer.

Das Schwimmbad öffnet nur noch bei gutem Wetter, und unser Erster Stadtrat, der “Lupo”, bestimmt jetzt, wann gutes Wetter ist.

Entsprechend verregnet ist der letzte Sommer gewesen!

Selbst als das Schwimmbad längst geschlossen war, hat es den ganzen Herbst weiter geregnet, und auch der Winter begann vier Wochen früher! –

Bei der letzten Bundespräsidentenwahl wollte die CDU unbedingt eine Frau zur Bundespräsidentin machen.

Das geht aber doch auch wirklich nicht, daß eine Frau der “erste Mann im Staat” wird. Und wer sollte dann die “First Lady” sein? –

Gewöhnlich gut unterrichtete Kreise berichten, die Regierung lasse sich jetzt von Berti Vogts beraten. Demnächst soll auch in der Bundesrepublik der Doppelpass eingeführt werden.

Die CDU sammelt sogar Unterschriften dafür, daß jeder Deutsche, der einmal Urlaub in der Türkei gemacht hat, automatisch einen türkischen Pass erhält. Er muß lediglich nachweisen, daß er türkisch spricht.

Eine Umfrage hat ergeben, daß 17 % der deutschen Frauen sich vorstellen können, ein Verhältnis mit Gerhard Schröder zu haben. – Er kann sich das auch vorstellen!

Das Vorbild der deutschen Politiker in Sachen Sex und Erotik ist nach wie vor Bill Clinton. Unter Sex versteht Bill Clinton das gleiche wie alle Amerikaner: Sex ist, wenn zwei zusammen schlafen.

Sind Sie schon einmal morgens mit dem Zug nach Frankfurt gefahren?

Da schlafen in jedem Abteil immer mindestens zwei.

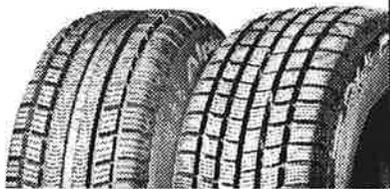
Die Schnarshsäcke sind weder besonders erotisch, und auch Sex stelle ich mir anders vor!



Vorbeugen ist besser als rutschen

Michelin-Winterreifen wirken vorbeugend bei allen Anzeichen winterlichen Schmuddelwetters.

Kommen Sie vorbei,
wir machen Ihr
Auto winterfest.



MICHELIN

Kommen Sie, auch der weiteste Weg lohnt sich.



Reifen Simon

Schlüchtern
06661/96690

Steinau
06663/6620

Wächtersbach
06053/61680

Flieden / Rückers
06655/2176



MICHELIN
TECHNOLOGIE VON MICHELIN. EINE IDEE VORAN.

Unser Apfelwein und Apfelsaft stammt ausschließlich
von Äpfeln heimischer Bäume. **Das garantieren wir !**

bei uns ist Qualität Chefsache !

- seit fast 50 Jahren -



Fruchtsäfte Apfelwein

GAUL & MATTHES

Kellerei und Getränkehandel

Birstein / Untersotzbach

Tel.: 0 60 54 / 12 51

Bäckerei Alois Fuhrmann

Wächtersbach, Vogelsbergstraße 7, Telefon 0 60 53 / 29 42

empfiehlt seine Spezialitäten an Gebäck

Qualität. Denn wir kennen uns aus.

RIESER
Fenster

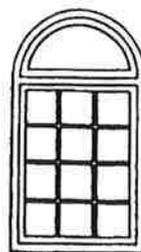
Kunststoff- und Alufenster

Automatiktüren

Wintergärten

Alucobondblenden

Haustüren



63607 Wächtersbach

Industriestraße 2

Tel: 0 60 53 - 61 25 0 • Fax: 61 25 50

Moderne Haarpflege

salon wolf

Poststraße 12

63607 Wächtersbach

Telefon.: 14 37

WCV-Mitglied

„Kaffee-Klatsch“



Eine närrische Tafelrunde in der Campagne 1999
mit Roswita Ritzel - Hildegund Kucka - und dem leider allzu früh verstorbenen Ralf Arnold

Tolle Stimmung in Wächtersbachs Strassen



..... beim Grossen Fastnachtszug 1999 !





Alles unter einem Dach

Garten-Center Wächtersbach

Inh. Eberhard Muschner · Schlierbacher Straße 35 · Telefon 06053 / 3140

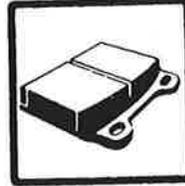
Dekorationen u. Arrangements zu allen frohen u. traurigen Anlässen werden von uns fachmännisch ausgeführt.



WCV-Mitglied



**Anlasser
Auspuff
Batterien
Kupplungen
Werkzeuge und Maschinen**



**Bremsbeläge
Brems Scheiben
Scheinwerfer
Sitzbezüge**

mingebach

KFZ-Teile Groß- und Einzelhandel

63607 Wächtersbach-Aufenu · Tel.: (0 60 53) 47 41

Wenn Fuß und Bein Dir Sorge machen,
Werden wir schnell Abhilfe schaffen.

Modische Bequemschuhe - auch
für Einlagen Orthop. Maßschuhe und
Einlagen nach Maß und Gipsabdruck
in eigener Werkstatt hergestellt sowie
Gehilfen und Kompressions-
strumpfversorgung.

Hans - Karl Schaub

Orthopädie - Schuhtechnik

63607 Wächtersbach

Wirtheimer Straße 1

TEL: 0 60 53 / 7 25 33





Südtiroler Weinstube

Wächtersbach · Poststraße 54
Telefon (06053) 51 49

Gepflegte Weine aus 5 Anbaugebieten

Spezialitäten aus Südtirol

Bauernspeck – Kaminwürzen – Bauernbrot und Almkäse
auch Wein- u. Spirituosen-Verkauf
– Wir freuen uns auf Ihren Besuch –



“Guten Appetit”

Auszug aus dem Protokoll 1999
von Heinz Colonius

Fußball-WM – im Sauenpark
Grillfest des WCV – ganz stark,
mit Fernseh-Übertragung – klar,
weil da ein Spiel der Deutschen war.

Das Spiel hat die WCV-ler fasziniert.
Zur gleichen Zeit, ganz ungeniert,
ein Wildsau-Frischling unvermessen,
hat den Gulasch-Rest gefressen !



FRANZ BRILL

Bauunternehmung

Wächtersbach / Aufenau

Tel.: 0 60 53 / 96 25



**Werner Wier
Transporte
63607 Wächtersbach
Hesseldorfer Str. 25
tel. 06053 - 2486
telefax 06053 - 9085**

WCV-Mitglied



**Es ist
immer
Kampagne-Zeit
für Pflanzen**

Scherfer

Garten- und Landschaftsbau

Telefon (0 60 53) 46 00

Fax (0 60 53) 17 22

Scherfer

**Blumen-Fachgeschäft
Gärtnerei**

Jörg Scherfer
Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Telefon (0 60 53) 14 58
Fax (0 60 53) 14 23

- Schnittblumen und Topfpflanzen
- Dekorationen
- Zierpflanzen
- Grabanlagen
- Hydropflanzen und Pflege
- Trauerfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Fleurop-Dienst

Pressestimmen:

Welnhäuser Tageblatt

Heftausgabe 1 • 11. Ausgabe • 10.000 Exemplare • 10.000 Exemplare

vom 15. Februar 1999

Die Sonne wärmt wie Viagra und Pilsener

20 000 lachende Narren beim WCV Fastnachtsumzug

Von Hajo Eichenauer

WÄCHTERSACH (je). Nicht nur das Wächtersbacher Schloß war am gestrigen Sonntag unterwegs durch die Messestadt. Etwa 20 000 närrische Zuschauer umjubelten den mehr als einen Kilometer langen Fastnachtsumzug.

Der Turnverein Wächtersbach fuhr das Schloß spazieren und die Mitglieder tanz-



Diese Drei Wächtersbacher hatten den besten Ausblick in der heimischen „Loge“ am Fensterbrett.

ten, ärztlich versorgt, als Senioren und Bewohner des historischen Gemäuers rundherum.

Eichel und Grüne Scherben

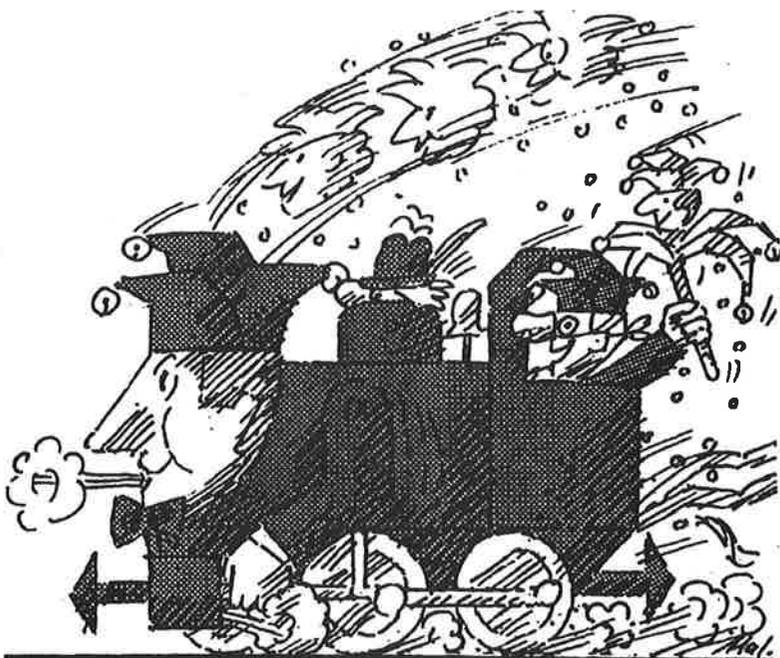
Wilhelm Werth erläuterte die jüngsten politischen Ereignisse. Als traditionell vorletzte Zugnummer vor dem Präsidium des Wächtersbacher Carneval Vereins und dessen Garde präsentierte er grüne Scherben vor Eichels Konterfei.

Heimlicher Bürgermeister von Wächtersbach scheint der Erste Stadtrat Wilfried Wilhelm, Spitzname „Lupo“, zu sein. Er thronte auf dem Dach eines gleichnamigen Autos. „Er hat mer en Liechesitz gewwe“, merkte Wilhelm in Richtung seines Chauffeurs, Bürgermeister Rainer Krätschmer an. Oder war's ein Schleudersitz...Hinter ihnen, auf dem Wagen „Lupos Fanclub“, winkte der Magistrat. Stadträtin Gabriele Werthmüller verteilte zum Valentinstag Tulpen.

„Viagra“ gab es von der Damen-Gymnastikgruppe Hesseldorf, scharfe Pastillen, Marke „Konsul“.

Das Schwarzpulver knallte

Knollen- und Konfettiregen, grabende Kinderhände, Schwarzpulverknall der Neudorfer Westernhelden, Musik von ungezählten Spielmannszügen, Musik aus Lautsprechern von den Wagen, Remmidemmi zwischen Auweg, Altstadt, Ysenburger Straße und am Bahnhof.



**FASTNACHTS-
ZUG IN *kelau*
WÄÄCHTERS-
BACH** 5. MÄRZ 2000
14 UUUUHR ¹¹ *kelau*

Anschließend ZUGRUMMEL im Bürgerhaus.
Freier Eintritt für alle Narren.

Wächtersbacher Fastnachtzug 1999

Der WCV prämiert die besten Zugbeiträge

Mit dem Ziel, das Niveau des Wächtersbacher Fastnachtzuges ständig zu verbessern, werden seit nunmehr 20 Jahren die teilnehmenden Gruppen und Wagen von einer neutralen Jury eingehend unter die Lupe genommen, und nach einem Punktsystem bewertet. Originalität, Kostümierung und persönliches Engagement der Teilnehmer werden dabei besonders beachtet.

Die Erstplatzierten erhalten jeweils eine kleine Anerkennung.

Beim Wächtersbacher Fastnachtzug 1999 wurden folgende Preisträger ermittelt:

Fußgruppen:

Damen-Gymnastik-Verein Hessendorf "*Tannenbäume*"

BIW Wächtersbach "*Rot-Grün*"

Ranger-Tanzgruppe Wächtersbach

M.U.M.P. "ohne Verein" – "*Robin Hood*"

GLOBUS Wächtersbach

Schützenverein Neudorf "*Westerngruppe*"

Motivwagen:

Tauchsportclub Gelnhausen

Turnverein Wächtersbach "*Schloß Wächtersbach*"

Stadtbus Wächtersbach

Aero-Club Gelnhausen

Neuntöter Bad Orb "*Öko-Autos*"

Außer Konkurrenz:

Viktoria Bad Orb "*Radfahrer*"

Wir danken allen Zugteilnehmern für ihre Mitarbeit.

Unser besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr wieder der Jury für ihre verantwortungsvolle Arbeit, sowie der Freiwilligen Feuerwehr aus Wächtersbach und den Stadtteilen, und der Gelnhäuser Polizei, ohne deren tatkräftige Unterstützung der reibungslose Ablauf des alljährlichen Wächtersbacher Fastnachtzuges nicht möglich wäre.

Dank auch an die Firma GLOBUS, die uns seit Jahren ihre Parkplatzanlagen für die Zugaufstellung zur Verfügung stellt, sowie an die vielen Helfer am Rande des Zuges.

Den diesjährigen Preisträgern gratulieren wir mit einem dreifach-donnernden

Helau!

***Auf Wiedersehen beim 37. Wächtersbacher Fastnachtzug,
am Fastnacht-Sonntag, den 5. März im Jahre 2000!***

„Die perfekten Ehemänner“



..... in der Campagne 1999 mit einer „Peep-Show“



Auf der närrischen WCV-Bühne
präsentierte
Thomas Henn als „Verona Feldbusch“
eine „Peep-Show“
mit ihren Gästen
Rainer Neusser und Alfred Dörsch,
sowie
Dr. Dieter Jonas und Thorsten Stock,
die auch als „Blue-Brothers“ glänzten

Fastnacht-Dienstag

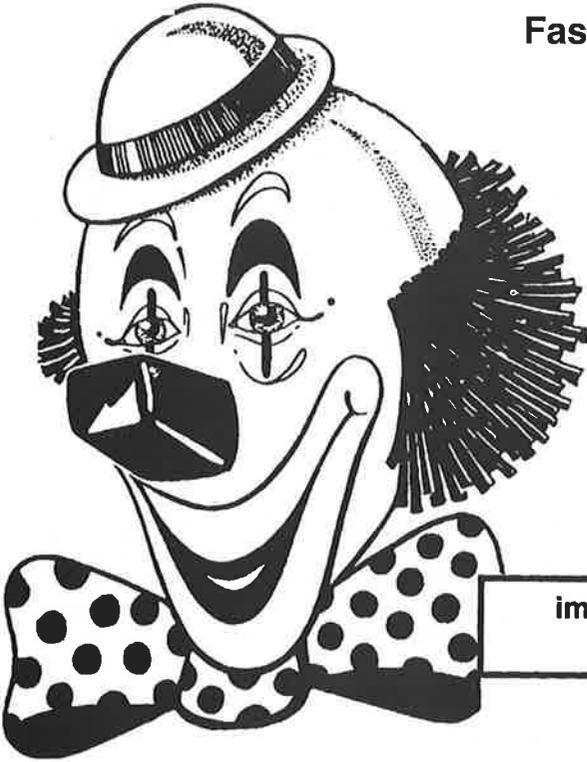
7. März 2000

Beginn:

14.11 Uhr

***Kinder-
Maskenball
des WCV***

im Wächtersbacher
Bürgerhaus



WCV-Kinder-Maskenball 1999

Der närrische Nachwuchs war mit großem Eifer bei der Sache



Karibische Nacht

Fastnacht - Dienstag

7. März 2000

Beginn: 20.11 Uhr

Bürgerhaus Wächtersbach



Mit Show-Einlagen

**Es spielt die TOP-TANZ-BAND
CONCORDIA**

Kartenvorverkauf bei Volker's Jeans und Sportswear, Globus, Pal
u. WCV-Verkaufsstelle in der VR-Bank, Lindenplatz

Eine Veranstaltung des WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN

wüstenrot

Bausparen - Finanzierungen
Lebensversicherungen - Sachversicherungen
Geldanlagen - Fertighäuser

Beratung durch:

MATTHIAS GERHARDT

63607 Wächtersbach · Poststr. 16

Telefon: 0 60 53 / 26 64

Eis-Cafe PILLOT

seit vielen Jahren

Treffpunkt für Jung und Alt

ab Fastnacht-Sonntag
täglich geöffnet

Lindenplatz 3

63607 Wächtersbach



WCV - Mitglied

Reinhold Skornia

Heike Skornia

Industriestraße 33

63607 Wächtersbach 1

☎ 0 60 53 / 28 10 - 0 60 53 / 51 78

Fax 0 60 53 / 31 20

- ⇒ **Schlosserei**
- ⇒ **Schaltschrankbau**
- ⇒ **Vorrichtungsbau**
- ⇒ **Kleinteilstanzerei**
- ⇒ **Kleinmaschinenbau**
- ⇒ **Kunstschmiedeartikel**
- ⇒ **Dreh- und Fräsarbeiten**

RS

Karibische Nacht mit Castro Varadero

Wächtersbacher Carnevalsverein feierte ausgelassen im Bürgerhaus – Traditionsveranstaltung

der war, laut bunt-flippiger Getränkekarte „überall dabei“, jedenfalls mitten drin in Stimmung und guter Laune bei der WCY-Traditionsveranstaltung zum Kampagneabschluß.

Schon früh waren die Gäste gekommen, schon früh heizte die Tanzband „Concordia“ den karibischen Tänzern ein, schon früh war die Tanzfläche gefüllt. Wenn auch, wie sich bereits als Trend der Vergangenheit zeigte, waren die nicht-maskierten und nicht-kostümierten Gäste in der Mehrheit, ausgelassen war die Stimmung dennoch vom Beginn der berauschten Nacht bis zu deren Ende. Erst um drei Uhr legten die Musiker ihre Instrumente zur Seite.

Anheizer eine Stunde vor Mitternacht waren die Aufenauer Kerburschen als Männerballett „Irish Dancers“. Angefeuert von den Menschen im ausverkauften Saal zeigten die frisch gebackenen Deutschen Meister unter der Einstudierung von Susanne Niessen und Monika Kailing hervorragende Choreografien in erstaunlicher Synchronität und mit hohen Schwierigkeiten. Tosender Applaus den Tänzern.

„Es war ein wunderbares Fest.“ Adrian Eichhorns Kommentar am nächsten Morgen gilt für viele. Den meisten wird es Anreiz sein, im nächsten Jahr wieder in die „Karibik“ zu fahren und an „Bahama Mamma“ oder an „Käpt'n Chaos“ zu naschen.



Die Aufenauer Kerburschen als Irish Dancers.

WÄCHTERSBUCH (je). „Die Har-der“, „Pina Colada“, „Käpt'n Chaos“, „Bahama Mamma“, „Chocolate Coco“, bunt war die Getränkekarte, waren die Longdrinks und mindestens ebenso bunt die Gäste der jüngsten „Karibischen Nacht“ im Wächtersbacher Bürgerhaus.

Was trinkt Fidel Castro? Gäste der Karibischen Nacht des Wächtersbacher Carneval Vereins, WCY, konnten es am Dienstagabend erfahren. Nicht nur der Staats-Chef Kubas trinkt Varadero, ein Longdrink aus Karibik-Säften und Bacardi. Und wer „Käpt'n Chaos“ bevorzugte,

Bild: je

Pressestimmen:

Gelnhäuser Tageblatt

Heranzulassung 11. Kitzbühler Str. 40 6100 Gelnhausen

vom 18. Februar 1999



... der Weg zum
„Schöneren Wohnen“

raumtexstudio
stein+lieder GmbH

63607 Wächtersbach · Marktplatz 11
☎ 0 60 53-16 10 · Fax 0 60 53-55 88

Gardinen • Teppich
Parkett • Laminat
Linoleum • PVC • Kork
Kautschukbeläge
• Markisen • Jalousien
Orient - u. Nepalteppiche
Tapeten • Polsterwerkstätte

Wir beraten, verlegen, dekorieren + beziehen Ihre Polstermöbel

WCV - Mitglied



63628 Bad Soden-
Salmünster
Rückenmühlenweg 16a
Tel. 0 60 56 / 87 36
Fax 0 60 56 / 44 48

Bedachungen Schindeln Fassaden

Ihr Fachbetrieb bei Beratung
und Ausführung von:

- Bedachungen, Steil-, u. Flachdach
- Fassadenbekleidung
- Holzschindel u. Wetterbretter
- Spenglerarbeiten
- Gerüstbau
- Kaminverschieferung
- Dach- und Kellerisolierung
- Naturschieferarbeiten

Mitglied der Dachdecker-Innung HU



ZEISSLER

63599 Biebergemünd-Wirtheim
Friedrichthalstr. 10 • ☎ (0 60 50) 70 25-26 • Fax 84 93

Ehrungen in der Campagne 1999

In der Campagne 1999 wurden einige Aktive des WCV für ihre Verdienste besonders geehrt.

Mit dem Orden "**Goldene Flamme**" – "*Für hervorragende Leistung im Karneval*" – wurden ausgezeichnet:

| | |
|-------------------|----------------------|
| Martina Horstmann | Christiane Schlöbler |
| Yvonne Jongkind | Tanja Wolf |
| Nicole Jordan | Dr. Dieter Jonas |
| Eva Mainka | Dieter Hofmann |

Der "**WCV-Verdienstorden in Gold**" – "*Für treue Mitarbeit*" - wurde verliehen an:

| | | |
|------------------|------------------|-----------------|
| Jennifer Schecke | Helmut Schneider | Ansgar Eichhorn |
| Nicole Haußner | Anton Vaupotic | Heinz Zimmer |

Den "**WCV-Verdienstorden in Silber**" erhielten für fünfjährige aktive Mitarbeit in den WCV-Tanzgruppen:

Maria Capobianco
Christine Schecke

Mit der Verleihung des *WCV-Ehrenordens "Wächtersbacher Original"* wurde der große Einsatz von

Karl Eichhorn

beim Bau des neuen WCV-Vereinsheimes besonders gewürdigt.

Wir gratulieren den Ausgezeichneten mit einem dreifach-donnernden

Heilau!

Wenn Sie einen **Druckfehler** finden – der war beabsichtigt !

Wir wollen in unserem alljährlichen Campagneheft stets für jeden etwas bringen, und es gibt immer wieder Leute die nach Fehlern suchen.

Übrigens: Wer die meisten Fehler findet, der hat gewonnen.

Darum viel Spaß bei der Fehlersuche unter dem Motto:

Am Aschermittwoch ist alles vorbei !



Blumissimo

- Blumen • Geschenkideen
- Hochzeitsfloristik
- Trauergebilde



Alexandra
& Ihr Blumissimo-Team

Lindenplatz 7 - Tel. 0 60 53 / 17 00

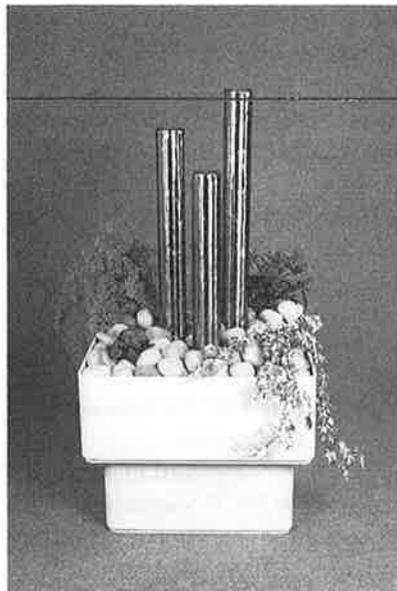


WASSER KULTUR

*Bewegtes Wasser streicht
die Seele und belebt die Sinne.*

Eine Raumfontäne ist mehr als eine Dekoration. Sie dient der Gesundheit, denn sie befreit die Luft durch Negativ-Ionisation von Schadstoffen und bringt im Winter eine optimale Luftbefeuchtung. Wir bauen seit über 50 Jahren Garten- und Raumfontänen. Diese Erfahrung kommt Ihnen zugute. Lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern in unserem Ausstellungsraum beraten. Wir freuen uns darauf, Ihre Phantasie und unser Know-how zusammenzubringen, damit Ihre Anlage Ihr ganz persönlicher Brunnen wird.

LICHT-PERLEN - Rainer Licht
Wirthheimer Straße 11-13
63607 Wächtersbach
Tel. (0 60 53) 17 88
Fax (0 60 53) 15 48



WCV-Mitglied

Internet: www.licht-perlen.de

VEREINSNADELN
HANDGRAVUREN
SCHILDER SKALEN
PRÄGESTEMPEL

SPORTPOKALE - SPORTPLAKETTEN

ABZEICHEN
MASCHINENGRAVUREN
FRONTPLATTEN
INDUSTRIEGRAVUREN

HERBERT

Schultheis

GRAVIERWERKSTATTE

63636 Brachtal - Schlierbach

Telefon (0 60 53) 97 37

„WCV-Vereins-Olympiade 1999“



Die Wächtersbacher Vereine waren bei den närrischen Spielen ernsthaft bei der Sache, denn schließlich winkten als Siegespreise einige Fässer Schlossbräu-Bier



1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.

- *Der ernsthafte Vorstand* -

Geschäftsführender Vorstand:

| | |
|---------------------------------------|------------------|
| 1. Vorsitzender und Sitzungspräsident | Adrian Eichhorn |
| 2. Vorsitzender | Wilfried Wilhelm |
| Schatzmeister | Dieter Lohrey |
| Schriftführer | Klaus Richter |
| Organisationsleiter | Jürgen Schneider |

Gesamt-Vorstand:

| | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| Zugmarschall | Volker Deubert |
| Dekorationsleiter | Peter Eichhorn |
| Fundusmeister | Wolfgang Stein |
| Leiterin der Tanzgarden | Karin Eichhorn |
| Stellv. Schatzmeister | Michael Malkemus |
| Stellv. Schriftführer | Heinz Colonius |
| Stellv. Zugmarschall | Volker Knobloch |
| Stellv. Dekorationsleiter | Werner Wies |
| Stellv. Fundusmeister | Heidi Kolb |
| Stellv. Leiterin der Tanzgarden | Christiane Schlößler |
| Beisitzerin | Anette Höhn |
| Ehren-Vorsitzender: | Paul Zilch |
| Ehren-Vorstandsmitglieder: | Helmuth Scheuß Gerhard Hoika |

| | | |
|------------------|-------------------|---------------------|
| Ehren-Senatoren: | Heinrich Heldmann | Friedrich Roskoni |
| | Wilhelm Kremer | Dr. Wilfried Steitz |
| | Hermann Pütsch | Werner Wappler |

Verbandszugehörigkeit: Bund Deutscher Karneval e.V.
IG Mittelrheinischer Karneval e.V.
Närrische Europäische Gemeinschaft e.V.
Föderation Europäischer Narren e.V.

Werde

Mitglied

im

WCV

Ein neu Jahrtausend eilt herbei !
Wir Städteplaner sind so frei,
auch wieder mit dabei zu sein,
bei Frohsinn, Narretei und Wein.

In Wächtersbach ist Fastnachtszeit,
und der Gedanke liegt nicht weit,
daß gute Planung ist zwar wichtig
Entwicklung und Sanieren richtig,
daneben muß jedoch gesungen werden und gelacht,
so hat es in Wächtersbach immer Spaß gemacht.

Man hört uns Städteplaner wieder singen,
und unseren hellen Gruß erklingen:

„Viel Freude, Frohsinn und Helau,
den Wächtersbachern und dem WCV“

Ihre Städteplaner von Wächtersbach:

Dr.-Ing. H. Thünker

Dr.-Ing. B. Heckenbücker

Städtebauliche Arbeitsgemeinschaft

53340 Meckenheim - Neuer Markt 38
Telefon 02225/2013

WCV-Mitglied

Am Aschermittwoch war noch nicht alles vorbei !



Zur traditionellen „Beerdigung“ der Fastnachts-Campagne 1999 hatten die WCV-Aktiven ihre schwarzen Anzüge aus der Mottenkiste geholt, nur Bürgermeister Rainer Krätschmer konnte sich offensichtlich von seiner närrischen Verkleidung nicht trennen.



„Salon Kucka“

Calaminusstr. 10 · 63607 Wächtersbach
Tel: 06053 / 96 03

Quellenring 25 · 63619 Bad Orb
Tel: 06052 / 24 34

In Wächtersbach mit Voranmeldung

WCV-Mitglied

Seit 1959

Mineralölhandlung

Wächtersbach
Am Sportplatz 2

HERGET

Tel.: 14 73
Fax: 31 00



← SB - TANKSERVICE
rund um die Uhr!

SUPERGÜNSTIG
Ölwechsel vor Ort

Heizöl ✓ Schmierstoffe ✓



| PROPANGAS | |
|-----------|---------|
| Einheit | Füllung |
| 33 kg | 71,- |
| 11 kg | 26,- |
| 5 kg | 17,- |

Sie brauchen einen Stempel ...

DRUCK - STORE

WÄCHTERSBAACH

☎ 06053 / 600231 📠 06053 / 600232

📍 63607 WÄCHTERSBAACH, MARKTPLATZ 3
INH. URSULA BLEUL



Sie bestellen Ihren Stempel und holen ihn gleich am nächsten Tag bei uns ab. *Schnell, Preiswert* und in einer *Qualität*, die Sie begeistern wird.

TIPS

TRENDS

WÄCHTERSBAACHER WOCHENPOST

Herausgeber
Ursula Bleul

Erscheint wöchentlich in Wächtersbach
und allen Wächtersbacher Stadtteilen

VIELSEITIG & INTERESSANT

☎ 06053 / 600231 📠 06053 / 600232

📍 63607 WÄCHTERSBAACH - MARKTPLATZ 3

Narr sein heißt.....

Narr sein heißt, die Welt zu sehen
durch der Weisheit gold'ne Brille,
und ihr Werden und Vergehen
merkt er sich in aller Stille.

Und er reimt sich die Gedanken
für die Bütt' mit viel Bedacht.
Dann durchbricht er alle Schranken
in der Zeit der Fassenacht.

Dann kommt seine große Stunde,
voller Witz und mit Verstand,
und in manche off'ne Wunde
legt er mahndend seine Hand.

Spottet einst er der Minister,
und der Großen dieser Welt,
meint er heute die Philister,
und die, die er selbst gewählt.

Heimat-Bräuche und Geschichte
pfl egt in Spiel er und Gedicht,
und mit manchem Bösewichte
geht er zürnend ins Gericht.

In dem Wunsche, nicht zu kränken,
gilt doch immer das "fair-play",
denn er will ja Freude schenken,
stets "Allen wohl – und niemand weh!"

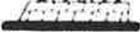


Inhaber



Köhler

Heiko's Telecom

Sandweg 7  Tel: 06053 / 3666

CB Betriebsfunk Funk
antennen und Zubehör
Wechselsprechsysteme
Alarmanlagen Scanner
und Spezial - Elektronik
Mobiltelefone C, D1 + D2 Netz
Telefax

Warum auf den Sommer warten?

**Bei uns scheint die
Sonne täglich**

**Sonnen- und
Nagelstudio**



Miami

Tel. 06053 / 5436

W'bach • Heegstr. 19 • vor Schreinerei Eichhorn (AOK)

WCV-Mitglied



ZEISSLER

63599 Biebergemünd-Wirtheim

Friedrichthalstr. 10 • ☎ (0 60 50) 70 25-26 • Fax 84 93

Abschied vom Fasching mit Trauerzug und Heringsbrötchen

Karnevals-Beerdingung in den Wächtersbacher Straßen – Vorfreude auf die närrische Kampagne 1999/2000 – Krätschmer wieder im Amt – Chinesenwitze

WÄCHTERSBRACH (je). Schwer und doch irgendwie heiter klingt der New Orleans Trauermarsch aus dem Lautsprecher. Mit weißen Taschentüchern winken die Herren im schwarzen Anzug, schwarzen Zylinder, weißen Handschuhen den staunenden Zuschauern.

Lautes Schluchzen ist aus dem Trauerzug, der sich durch die Wächtersbacher Straßen bewegt, zu vernehmen. Der Wächtersbacher Carneval Verein beweint die „verblühtene Kampagne“ und holt seine Fahne vor dem Rathaus ein. Schwer wiegt der Gang der 30 Männer, schwer wie die Musik, schwer wie die Wiedererinnerung ins nicht-närrische Leben, aber die fünfte Jahreszeit ist vorbei.



Der „Trauerzug“ des Wächtersbacher Carnivals-Vereins bewegt sich durch Bilder-Eichenaue



Bürgermeister Rainer Krätschmer übernahm von den Narren wieder die Regierungsgewalt und das Stadtsäckel.

Trost in der Kantine

Mit einem gemeinsamen Frühstück im WCY-Vereinraum in der ehemaligen Schule stärkt sich die Trauergehilfe, Bier, Suppe, Heringsbrötchen. Dann erheben sie sich, prüfen auf Mänlein und Zylinder, vor dem Vereinsheim fordert Sitzungspräsident und Vorsitzender Adrian Eichhorn durch die grüne WCY-Flüsterküche „Anreden in Zweierreihen.“ Die Standleute vorneweg geht es durch die Bachstraße, Unterortstraße, Bahnhofstraße und Gelnhäuser Straße zum Rathaus, wo die Vereinsfahne vom Frühjahrs- haus, wo die Vereinsfahne vom Frühjahrs-

Hiermit nehmen wir Abschied von der verblühten Kampagne. Es war die für mich wohl schönste, und es war die letzte

in diesem Jahrtausend. Und wir freuen uns auf die erste Kampagne im nächsten Jahrtausend. Dieser ein dreifach dominiertes Heilart waren Eichhorns Worte, bevor das rote Tusch mit dem WCY-Wappen eingeholt wurde.

Anschließend ging die Trauergehilfe zum traditionsgemäßen Tröber in die Kantine des Rathauses, dort erwartete der Bürgermeister Rainer Krätschmer und zur Verblüffung der Narren und gereu-

den chinesischen Motto der karnevalistischen Kampagne, zwei schen Chinesen aus Wächtersbach, Jin Fung Kraff und Thu Ha Hoang.

„Bei der Stadt ist wenigstens alles echt. Beim WCY ist alles aus Pappmaché. Sogar das Vereinsheim, damit ihr das Geld versaufen könnt“, sagte Krätschmer mit Blick auf die Bühnendekoration während der Sitzungen.

Mit Bedauern gab Adrian Eichhorn die Amisgeschäfte und die Stadtsäckel, die er bei dem Rathaussturm vor zwei Wochen an sich genommen hatte, zurück an den Bürgermeister und bedankte sich bei dessen, daher die Kampagne des WCY so gut mitmache.

Rainer Krätschmer sagte, Eichhorn könne froh sein, daß er, Krätschmer, nun wieder im Amt sei, immerhin habe es die Beschwerde eines Bürgers über Konfetti im Vorgarten gegeben. Krätschmer rief, keame mer, kenne mer. . . .“

für den nächsten närrischen Lindwurm, den Vorgarten mit Folie zu überspannen. Schließlich gab auch Jng. Fung Kraff den Narren in der Rathaus-Kantine noch einen chinesischen Witz zum Besten, in einen chinesischen, Ausdrucksstark Mandarin-Chinesisch. Und als sich das Lachen im Raum legte, antwortete der WCYler Manfred Hölzer mit dem Hit der vergangenen Sitzungen: „Kenne mer, keame mer, kenne mer. . . .“

mwk

Kunststoffverarbeitings GmbH

Am Rosengarten 5
63607 Wächtersbach-Neudorf

 06053 / 6166-0

 06053 / 6166-18

e-mail: mwk@ecos.net

Ihr Ansprechpartner für:



**Teichfolien,
Estrichfolien
etc.**

Etwas über Büttenreden

Jeder weiss, die Büttenreden
kauft man nicht in Einheitsläden,
während die vermindert Schlaunen
ihre Reden einfach klauen.

Das ist die verkehrte Art,
jeder ruft gleich: "Mensch, so'n Bart!"
Nur wer strebend sich bemüht,
den Erfolg auch nach sich zieht.

Mancher fragt sich erst beklommen:
"Als was werd' ich diesmal kommen?"
Sei's als Bäcker, Schornsteinfeger,
Irrenpfleger, Jäger, Neger,

Feuerwehrmann, Polizist,
Dienstmann, Arzt, Polygamist?
Soll ich kommen als Mephisto,
als Ägypter lang vor Christo?

Als Napoleon, Alter Fritze,
Michel mit der Zipfelmütze.
Komm als Adam ich fast nackt,
oder lieber ganz abstrackt?

Jede Type bringt Gewinn,
legst du mit Humor sie hin.
Doch beachte stets beim Schreiben,
immer schön beim Thema bleiben!

Uralt-Witze, wirst du sehn,
wertet man nur eins zu zeh'n.
Aber hast du selbst was los,
sagen alle: "Mensch, ganz gross!"

Mädchen liegen dir am Busen,
die mit Küssen dich beschmussen,
während du zufrieden grunzt:
"Volksbegehren – Kunst bringt Gunst!"

P.A.L. music factory

Veranstaltungstechnik

Ihr Partner wenn es um die technische Planung und
Durchführung Ihrer Veranstaltung geht.
-Von der kleinen Party bis zum Open Air-

Brückenstr. 24- 26 63607 Wächtersbach
Tel. 06053/600303 Fax 06053/600305
p.a.l.musicfactory @t-online.de

Moment mal!

**Meinen Sie wirklich,
wir wären nur für Reparaturverglasungen zuständig?**



**Da haben Sie sich aber gewaltig geirrt, Darauf sollten Sie achten!
denn wir bieten sehr viel mehr:**

Antikglas · Leichtmetall/Messingverglasungen
Ornamentglas · Aquarien · Duschkabinen und
Trennwände · Ganzglasanlagen · Fenster-
innen- und -außenputz · Wintergärten · Trennwände
Glasdächer · Sicherheitsverglasungen · Spiegel
Balkonbrüstungen · Schaufensterverglasungen
Brand- und Strahlenschutzglas · Bleiverglasungen
Bildereinrahmungen · Schiffsgläser · Autoglas
klarsichtige Kunststoffe usw.

Und bei welchem Glaser lassen Sie arbeiten?



Die „Mehr - als - Glas - Fachbetriebe“ erkennen Sie an diesem Zeichen.

glas-hetterich GmbH

63571 GELNHAUSEN · Uferweg 32 - 34 · ☎ (0 60 51)
1 30 85



Gegründet 1890

Das neue "WCV-Casino" steht !

Bald und langersehnt wird es wahr: der WCV bezieht sein neues Domizil in der Hesseldorfer Straße.

Nachdem im vergangenen Jahr nach erfolgreicher Campagne der "erste Spatenstich" vollzogen war, legten die vielen und sehr engagierten Helfer einen Zwischenspur bei der Fertigstellung des "WCV-Casinos" ein.

Mit der "Millenniums-Party" stieg dann die erste offizielle Feier in den eigenen Räumen.

Harte Zeiten und unzählige Stunden liegen hinter den freiwilligen Helfern. Die aus dem Bestreben um ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis durchgeführten Schallschutz-Massnahmen erforderten alleine mehrere Wochen zusätzliche Arbeit.

Gebückt, liegend oder auf den Knien in schwindelnder Höhe wurde Lage um Lage der aufwendigen Dachkonstruktion angebracht.

Mancher war fast am Verzweifeln, weil diese Qual kein Ende nehmen wollte. Mittlerweile sind diese Arbeiten abgeschlossen, und der Innenausbau ist bis auf einige Restarbeiten fertig.

Doch die Gesamt-Bauarbeiten sind noch lange nicht beendet.

Die Aussenanlagen und einige Verfeinerungen warten noch auf das "Team vom Bau". Aber es gab auch schon etliche schöne Stunden im neuen "WCV-Casino".

Der 1. Mai 1999 wurde im wahrsten Sinne des Wortes als "Tag der Arbeit" begangen, denn am Vormittag wurde gemeinschaftlich gewerkelt, und am Nachmittag standen dann der Grill und das gekühlte Bier bereit.

Auch an einigen Samstagen ergaben sich nach getaner Arbeit schon gemütliche und lustige "Spontan-Feten" auf der Baustelle.

Grossen Anteil an der Stärkung und Erhaltung der Arbeitskraft der Helfer hatte unser "Smutje" Christian Schrön, der viele Verpflegungsspenden aus den Reihen der Mitglieder in hervorragende Menüs umzusetzen wusste, und auch mit eigenen kulinarischen Kreationen die Motivation auf hohem Niveau halten konnte.

Nicht vergessen wollen wir die zahlreichen Firmen und Privatpersonen, die uns in vielfältiger Weise bei der Durchführung des Projektes "WCV-Casino" sehr grosse Unterstützung der unterschiedlichsten Art zukommen liessen.

Dafür möchten wir uns bei allen Gönnern und Förderern sehr herzlich und aufrichtig bedanken.

WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN
Der Vorstand

Ihr Partner für Drucksachen seit über 20 Jahren.

- Aufkleber
- Briefbögen
- Broschüren
- Endlossätze
- Etiketten
- Festschriften
- Handzettel
- Kataloge
- Prägen
- Prospekte
- Rechnungssätze
- Stanzen
- Visitenkarten

SATZ BELICHTUNG DRUCK



06053-2262



Oberwiesenweg 12
63636 Brachtal/Spielberg
Telefon: (0 60 53) 22 62 · Telefax: (0 60 53) 27 54
e-mail: leisgmbh@ecos.net

Das neue „WCV-Casino“



Wer feste arbeitet kann auch Feste feiern !



Musikhaus

Poststraße 25
Wächtersbach

Tel.: 0 60 53 - 15 90

Fax: 0 60 53 - 98 40

www.kolb-musik.de

SALAMANDER 
Ihr Fachgeschäft

Freude an schönen Schuhen



Für Beruf und Freizeit-die sportive Schuhmode von SALAMANDER gehört dazu. Hervorragende Qualität, weiche Leder und aktuelle Formen machen das Tragen dieser Schuhe zum Erlebnis.

Genießen Sie dieses Ge(h)ühl in unserem Fachgeschäft und dann

SALAMANDER 

WCV-Mitglied

Schuhhaus
Untertor 12

KOLB
Tel. (06053) 1522
Im Zentrum der Stadt WÄCHTERSBACK

Schuhschachtel
am Marktplatz

Nachfolgende Helfer und Gönner haben den Bau des neuen WCV-Casinos maßgeblich unterstützt:

| | | | |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|---------------------|
| Werner Ach | Gisela Assmus | Erich Aumüller | Augusta Becker |
| Heinz-Dieter Becker | Wilma Büttner | Heinz Colonius | Volker Deubert |
| Willi Dietrich | Reinhold Distel | Alfred Dörsch | Rainer Dürre |
| Adrian Eichhorn | Ansgar Eichhorn | Karl Eichhorn | Peter Eichhorn |
| Kurt Esser | Bernd Faupel | Albert Föller | Rolf Geler |
| Dr. Walter Gekeler | Wolfgang Glaser | Iris Gröbel | Boris Grünstern |
| Horst Grünstern | Thomas Heil | Heinrich Heldmann | Günter Höhn |
| Oliver Höhn | Manfred Hölzer | Christian Hofmann | Dieter Hofmann |
| Gerhard Hoika | Renate Holzapfel | Joachim Hoss | Christel Jonas |
| Daniel u. Michael Jonas | Sven Kailing | Carina Kehm | Reinhard Kehm |
| Anke Knie | Volker Knobloch | Adolf Wilhelm Kolb | Heidi u. Hagen Kolb |
| Dorothea u. Günter Kolb | Hildegard Krämer | Wilhelm Kremer | Herta Krüger |
| Werner Leis | Dieter Lohrey | Michael Malkemus | Gerhard Müller |
| Jasmin u. Madeleine Lohrey | | Ulli, Traudel, Philipp u. | Anna Müller |
| Herbert u. Ruth Neumeister | | Edwin Noll | Anni Pfrommer |
| Hermann Pütsch | Ottokar Raacke | Olaf Reetz | Klaus Richter |
| Friedrich Roskoni | Giovanni Rossi | Mechthild u. Ottmar Rieger | |
| Andreas u. Roswitha Ritzel | | Brigitte u. Dieter Sailer | |
| Emilie Schäffer | Günter Scheidling | Manfred Schenk | Helmuth Scheuß |
| Edgar Schneider | Jürgen u. Kornelia Schmidt | | Jürgen Schneider |
| Rudolf Schneider | Ullrich Schödel | Christian Schrön | Manfred Schüssler |
| Jörg Slavik | Eberhard Stamm | Stadt Wächtersbach | Benni Stein |
| Wolfgang Stein | Markus Steinberger | Dr. Wilfried Steitz | Cornelia Stiebeling |
| Ulrich Stiebeling | Charlotte u. Werner Strauß | | Ralf Stöckner |
| Wolfgang Sturm | Dr. Jürgen Tauber | Norbert Urban | Toni Vaupotic |
| Richard Wagner | Werner Wies | Oliver Wilhelm | Wilfried Wilhelm |
| Manfred Wink | Andreas, Alexander | u. Saskia Wolf | Emilie Wolf |
| Eugenio Pillot | Martina Wolf | Karl Zeller | Paul Zilch |
| Heinz Zimmer | Robert Ziola | | |

Wir bedanken uns mit einem dreifach-donnernden Heia u !

Galabau Weisgerber GmbH



Wir führen aus:

- Komplett Außenanlagen
- Verlegen von Verbundsteinpflaster und Gehwegplatten aller Arten
- Erdarbeiten mit Bagger, Radlader, Raupe

LOTHAR WEISGERBER GmbH

Hellsteiner Straße 28 • 63636 BRACHTTAL-UDENHAIN

☎ 06054-5990 • Telefax: 6162

**Auch in Ihr Haus gehört
eine Treppe von Werth !**



Geländer in handgeschmiedeter Ausführung
oder in modernem Design !
Direkt vom Hersteller zu Festpreisen,
incl. Montage

Friedr. Werth

Schlosserei + Treppenbau

Gewerbegebiet Pflanzenländer

63607 Wächtersbach-Aufenau

Telefon 06053-600333

Telefax 06053-600334



Der altgediente WCV-ler
Karl Eichhorn erhält
den WCV-Orden und
Ehrentitel
„Wächtersbacher Original“

SANITÄR + HEIZUNG GESCHWINDNER

MEISTERBETRIEB FÜR GAS- UND WASSERINSTALLATION

- BERATUNG ● PLANUNG ● MONTAGE ● SANITÄR ●
- HEIZUNG ● REGENWASSERNUTZUNGSANLAGEN
- WARTUNG ● KUNDENDIENST



WIR SIND VERTRIEBSPARTNER DER FIRMA

DER MONTAGEPROFI

HOLGER GESCHWINDNER

Bachstr. 5-7 ● 63607 Wächtersbach

☎ 06053-600406 ● Fax: 600408

Pressestimmen:

Wächtersbacher Tageblatt

Die Wächtersbacher Zeitung

vom 15. November 1999

„*Ei warum? Darum!*“

Wächtersbacher Carneval Verein probte den Ernstfall

WÄCHTERSBUCH (je). „Die Redd steht, unn an der Länge feile mer noch e bissche.“ Sitzungspräsident Adrian Eichhorn gibt sein Plazet. Wer zum Kampagnestart des Wächtersbacher Carneval Verein, WCV, durchkommt, gestaltet auch die anderen Sitzungen mit. Vor dem eigenen Vereinspublikum wird im Bürgerhaus getestet, wer von den Aktiven nun wirklich gut ankommt. Das eigene Publikum ist das kritischste.

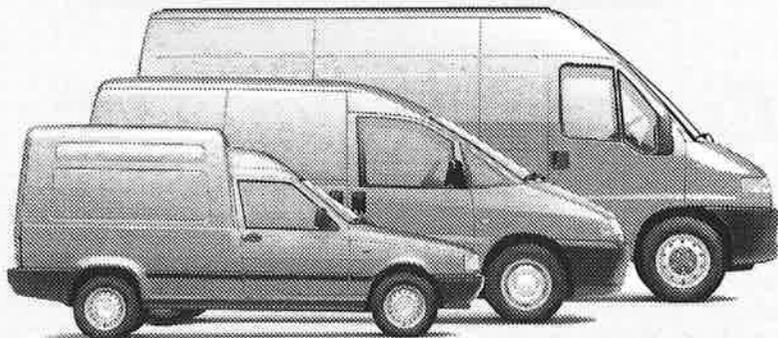
Auch die 39. Kampagne des WCV bleibt nicht verschont von der Frage, wann denn das Jahrtausend beginnt. Adrian Eichhorn hat das Problem auf karnevalistische Weise gelöst: „Die annern möche mache was se wolle, Wir feiern ebe zweimal.“ Josef Sattig ist dabei. Seit 25 Jahren schon steht der 63jährige in der Bütt. Sicher ist es keine leichte Aufgabe, alljährlich etwas Neues zu präsentieren, originell zu sein. Sattig gelingt's. Er liegt im Trend, ist „Umweltapostel“. Und sein Refrain dürfte zu einem der Schlager der Saison werden. Sattig singt seinen Refrain: „Ei warum, ei darum, ei warum, ei darum.“ Sattig gehört zu den festen Größen des WCV, ebenso wie Doris Knobloch die Hofsängerin, die sich diesmal als schaurig-schöner Gesangsvereins-Aspirant vorstellte. „Ich möcht so gerne singen in dem Gesangsverein, doch leider lässt der Vorstand mich gar net erst herein. Er meint es klnigt so fürchterlich, wär' gar net anzuhörn, doch ich ich find es wunder-schön, es tut auch gar net störn.“

Neue Leute werden zu festen Größen werden: der Verkleidungskünstler Thomas Henn, der neue Stern am Gesangshimmel des WCV, Thorsten Stock, der Vize-Sitzungspräsident und Zugmarschall, in der Kampagne der Nachtwächter am Bach“, Volker Deubert, die Wittgenbörnerin, „Lisbeth“, Traudl Müller, im vergangenen Jahr als Mann aus Bonn, diesmal in gewohnt trockener Art mit einem Ausblick in die Zukunft, der Neu-WCVler Werner Ach, die „wilden Sieben“ Frauen.

„Es gelingt ihm immer wieder, die Leute hochzunehmen“, kommentierte ein Zuhörer Volker Deuberts unnachahmliche Art, die Leute selbst als träger Nachwächter am Bach zum Mitmachen zu animieren. In Fastnachtsstimmung sind die Narren bereits. Während die Germania Wächtersbach, „die Weltmeister in Relegationsspielen“, so Eichhorn, die WCV-Gäste bewirteten, sorgten die „Kinzigtaler Spitzbuben“ für musikalische Stimmung im Saal. Richtig fetzig wurde es mit dem „Karaoke“-Team, die „wilde Sieben“. Einmal mehr bewies die „wilde“ Weiblichkeit, dass Fasching neben bunten Tänzen nicht nur Witze und Sketche sein muss. Fasching ist auch applausumtoste bunte Glamour-Show im Stil einer Live-Übertragung vom Karaoke-Wettbewerb.

Zum ersten Mal trat zum Kampagnestart die Juniorgarde auf. Strahlende Gesichter bei ihnen wie bei der großen Garde, nachdem sie das Publikum mit ihrem jugendlichen Schwung angesteckt haben.

DIE FIAT TRANSPORTER.



DREI FÜR
ALLE FÄLLE!

Sie wollen etwas transportieren – wir haben den passenden Transporter. Kommen Sie doch einfach bei uns vorbei, und lernen Sie den Fiat Fiorino, Fiat Scudo und Fiat Ducato bei einer Probefahrt persönlich kennen!

Mit uns fahren Sie immer gut!

M. BRACKER GMBH

IVECO Nutzfahrzeuge **FIAT** Transporter

Erlensee ☎ 061 83/9 10 20 · Frankfurt ☎ 069/9 42 07 70

FIAT TRANSPORTER. WIR ARBEITEN FÜR SIE.



An den
Vorstand des
1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.
Postfach 11 14



63603 Wächtersbach

AUFNAHME-ANTRAG

Hiermit bitte ich um Aufnahme in den

1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.

als aktives / passives / jugendliches Mitglied

ab _____

Der Monatsbeitrag beträgt z.Zt. DM _____ (*)

Name: _____

Vorname: _____

Geb.-Dat: _____

Wohnort: _____

Straße: _____ Tel.: _____

Gleichzeitig ermächtige ich Sie - jederzeit widerruflich - die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meinen Giro-Kontos

Konto-Nr.: _____

bei der _____ Bankleitzahl: _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

_____, den _____

Unterschrift - bei Jugendlichen
Unterschrift des
Erziehungsberechtigten

Genaue Anschrift des Kontoinhabers:

Unterschrift des Kontoinhabers

(*) Z. Zt. gültige Mitgliederbeiträge: Erwachsene DM 6,-, Ehepartner DM 5,-, Jugendl. u. Garde DM 5,-, 2. Kind einer Mitgliederfamilie DM 4,-, ab 3. Kind beitragsfrei.

*Wir wünschen dem WCV
und allen
Wächtersbacher Narren
eine
feucht - fröhliche
Campagne
im neuen Jahrtausend !*



HUGO VOGELSANG GMBH u. Co

HAGEN • HOHENLIMBURG
Telefon: 0 23 34 / 86 01

Hoflieferant der Firma Cobra, Wächtersbach

WCV-Mitglied

1. Wächtersbacher Carneval - Verein 1961 e.V.



WCV-Veranstaltungskalender 1999/2000

| | | |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| Samstag 13. November | Campagne-Eröffnung | Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Samstag 29. Januar | Närrische Kostüm - Sitzung | Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Samstag 5. Februar | Grosse Fremdensitzung | Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Samstag 12. Februar | Grosse Fremdensitzung | Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Sonntag 13. Februar | Kinder-Sitzung | Beginn 14.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Sonntag 20. Februar | Rathaus-Sturm mit anschl. „WCV-Frühschoppen“ und „Närrischer Vereins-Olympiade“ mit Unterhaltungsprogramm u. Tanz | Beginn 11.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Samstag 26. Februar | Grosse Fremdensitzung | Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Sonntag 5. März | Fastnachts-Zug in Wächtersbach anschließend Zug-Rummel | Beginn 14.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |
| Dienstag 7. März | Kinder-Maskenball ... und abends zum Kehraus „ Karibische Nacht “ | Beginn 14.11 Uhr Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach |

... Kostüme,
Schminke und
Karnevalaccessoires
in unserer
Spielwarenabteilung

Wir machen
mit beim
Wächtersbacher
Fastnachtzug



STERN- STUNDEN

mit dem
nährischen **GLOBUS** Team

GLOBUS - immer auf der Seite seiner Kunden !



1000
P kosten-
los und
direkt
vor dem Haus



GLOBUS

WÄCHTERSBACH

Main-Kinzig-Straße,
Telefon (0 60 53) 80 60
Fax 80 61 99

Baumarkt
(0 60 53) 61 39-0
Fax 61 39-444